

EVANGELISCH

in Bad Godesberg

Freiheit zu verantwortlichem Tun

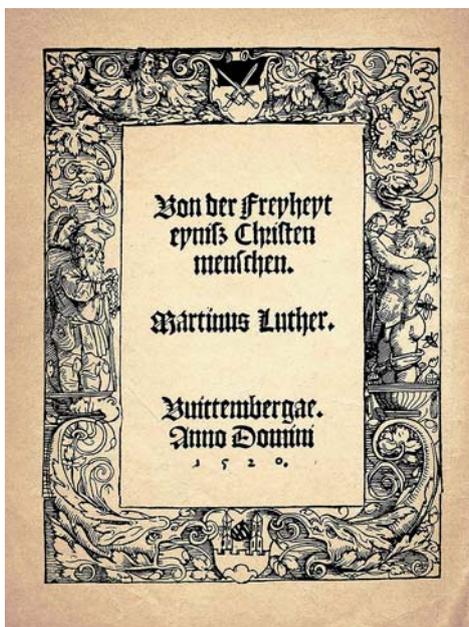
Das Reformationsfest 2020 gibt Anlaß, an eine der bedeutendsten und wirkmächtigsten Schriften Martin Luthers zu erinnern, die vor genau 500 Jahren im Spätherbst des Jahres 1520 erschienen war: *Von der Freiheit eines Christenmenschen*. Ihr steht programmatisch eine doppelte Ausgangstheze voran:

Ein Christenmensch ist ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan.

Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht und jedermann untertan.

Ja, was denn nun?! Entweder – oder. Aber beides zugleich? Man merkt den prägnanten Zeilen förmlich die Lust an, mit der Luther die beiden sich widersprechenden Sätze aufschrieb. Diese Sprachmächtigkeit und Formulierungskunst, für die Luther berühmt werden sollte, erzeugt Spannung und Aufmerksamkeit. Jedem Leser wird sogleich deutlich, dass es hier um etwas geht, was keine einfachen Schlussfolgerungen erlaubt. Dafür ist das Leben zu vielschichtig, zu mehrdimensional.

Für Luther gehört – anders als für viele heute – noch ganz selbstverständlich der Glaube zum Leben, und dieser Glaube beinhaltet für ihn eine unmittelbare Befreiungserfahrung. *Ein Christenmensch ist ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan*. Dies so sagen und erleben zu können, war für Luther so wichtig, weil er in seinem Leben vorher das Gegenteil gespürt hat: Angst, Zwang, Regeln im Kloster und im Glauben, Gehorsam dem Papst gegenüber, Schuldgefühle, die Ansprüche eines strengen, fordernden Gottes, die man nicht erfüllen kann. Christliche Freiheit heißt für Luther nun: Durch Christus bin ich, sind wir frei vom Druck, uns selbst zu rechtfertigen oder gar retten zu müssen. Ich muss Gott nicht gnädig stimmen, um etwas zu gelten. Glauben heißt, mich in Gottes Liebe fallen lassen zu können. Vor Gott gilt kein – schon gar nicht frommes – Tun, sondern Lassen, Fallenlassen, Gott vertrauen. Wie sehr kann das entlasten – auch in unserer Zeit! So verstanden sind wir als Christen frei. Von Gott befreit.



Gilt für Luther in unserer Beziehung zu Gott das Lassen, das Sein-Lassen auch noch so guter Werke, das Sich-Gefallen-Lassen der Güte Gottes, wenn man so will: höchste **Passivität**, so gilt in unserem Verhältnis zur Welt und zu unseren Mitmenschen höchste **Aktivität**. Hier sind wir von Gott – von der Sorge um unser Seelenheil befreit – zu verantwortlichem Tun in unserer alltäglichen Lebenswelt und zum Dienst an unserem Nächsten, modern gesprochen: unseren Mitmenschen berufen. *Ein Christenmensch ist ein dienstbarer Knecht und jedermann untertan*. Hier gibt es kein Lassen, kein Liegen-Lassen, das Notwendige und Notwendende andere Tun-Lassen, sondern Anpacken, Mitmachen, sich darum Sorgen machen und etwas

dafür tun, dass unsere uns von Gott geschenkte Welt **für uns und für andere lebenswert** bleibt oder wird. In Luthers Worten: *Siehe, also fließet aus dem Glauben die Liebe und Lust zu Gott und aus der Liebe ein freies, williges, fröhliches Leben, dem Nächsten zu dienen umsonst*. Ein Christ ist also beides zugleich: freier Herr und dienstbarer Knecht. Nie nur das eine oder das andere allein. Wir sind von Gott befreit, angenommen, gerettet, mit der Ewigkeit beschenkt – und **deshalb** können wir dienstbare Knechte sein, uns hier und jetzt von Gott in den Dienst an der Welt und für die Menschen nehmen lassen.

Freiheit – welch geradezu magischen Klang hat dieses Wort damals und heute, wo so viele Menschen in vielen Ländern Freiheit schmerzlich entbehren müssen. Aber gewiss nicht dann, wenn man wie bei uns fast alles sagen, aber zum Schutz unserer Mitmenschen seine Maske eben nicht immer und überall abnehmen darf..

Ein befreites, fröhliches Reformationsfest wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Norbert Waschk
Ev. Erlöser-Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Das Geleitwort für den Monat Oktober steht in Beziehung zu Pfarrer Plochs Leitartikel für den vergangenen Monat: „Bleiben Sie dabei.“

Einer wieder einmal taumelnden Menschheit ist etwas verloren gegangen – zumindest kann man das für unser Land sagen – was sich bei Paul Gerhardt so liest:

Der Grund, da ich mich gründe,
ist Christus und sein Blut;
das machet, dass ich finde
das ewge, wahre Gut...

Und Goethe sagt im gleichen Sinne.

Ich halte den Glauben an die göttliche Liebe, die vor soviel hundert Jahren unter dem Namen Jesus Christus, auf einem kleinen Stückchen Welt, eine kleine Zeit als Mensch herumzog, für den einzigen Grund meiner Seligkeit.

Das Fundament der Kirche steht fest, davon sind auch wir trotz aller Anfechtung überzeugt. Und noch einmal Goethe:

Der Mensch gewöhne sich, täglich in der Bibel oder im Homer zu lesen, gute Bilder anzuschauen oder gute Musik zu hören...

Von daher gewonnene Erfahrungen sollten wir nicht für uns im stillen Kämmerlein bewahren, sondern in die Diskussion einbringen – in welcher Form auch immer, das meint jedenfalls

*Elisabeth Knobel
Für Ihr Redaktionsteam*



© Kartengrundlage: Karaster- und Vermessungsamt der Bundesstadt Bonn 2015

Inhalt

Gemeinde-Panorama	2 – 4
Freud und Leid, Impressum, Kontakte	2
Aus den Kirchengemeinden	
Erlöser-Kirchengemeinde	5 – 8
Johannes-Kirchengemeinde	9 – 13
Thomas-Kirchengemeinde	14 – 19
Oktober-Gottesdienste	20

Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen
darf Freud und Leid
mit Taufen, Trauungen und Bestattungen
nicht im Internet veröffentlicht werden.
Die Namen finden Sie jeweils im aktuellen,
gedruckten Gemeindebrief.

Arbeitskreis Christen und Bioethik Information und Diskussion

Corona-bedingt müssen die Treffen bis auf weiteres ausfallen.
Sobald Veranstaltungen in der Thomaskapelle wieder möglich sind, wird dies durch



Arbeitskreis Christen und Bioethik
c/o Ilse Maresch, Giselherstr. 49, 53179 Bonn, Tel.: 0228/334404

Plakate bekannt gegeben. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Ilse Maresch, Tel. 0228 33 46 04.

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev. Erlöser-, Johannes- und Thomas-Kirchengemeinde in Bad Godesberg
Kronprinzenstr. 31, 53173 Bonn

Auflage: 9.850

Erscheinungsweise: 10 mal jährlich

Redaktionsschluss
11-2020: 25.09.2020
12-2020/01-2021: 06.11.2020
02-2021: 08.01.2021

Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Beiträge und Anregungen für den Gemeindebrief mailen Sie bitte an die jeweiligen Gemeindefunktionäre.

KONTAKTE

- Kontakte der Gemeindebüros (siehe Kästen)**
Erlöser-Kirchengemeinde Seite 8
Johannes-Kirchengemeinde Seite 12
Thomas-Kirchengemeinde Seite 17
- Redaktion und Anschrift:**
Siehe die jeweiligen Gemeindefunktionäre und Herausgeberanschrift
☎ 93 58 30
Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de
- Anzeigenverwaltung:**
Corinna Bärhausen
- Layout:**
Perfect Page, 76133 Karlsruhe
- Druck:**
DCM Druck Center Meckenheim, 53340 Meckenheim

- Superintendentur des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel:**
Superintendent Pfr. Mathias Mölleken
Akazienweg 6, 53177 Bonn ☎ 30 78 70
- Arbeitskreis Christen und Bioethik:**
Kontakt: Ilse Maresch ☎ 33 46 04
- Hilfe für St. Petersburg:** Herr Cay Gabbe
☎ 39 15 723, Mail: cay.gabbe@web.de
- Spendenkonto:** Johannes-Kirchengemeinde
Sparkasse KölnBonn, Kennw.: St. Petersburg
IBAN: DE28 3705 0198 0020 0029 60
- Flüchtlingshilfe Bad Godesberg:**
Jessica Hübner-Fekiri ☎ 0174 84 09 194
Godesberger Allee 6–8, 53175 Bonn
Mail: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de
- Spendenkonto:** Erlöser-Kirchengemeinde
IBAN: DE64 3506 0190 1088 4332 34
Stichwort: Flüchtlingshilfe



14.–22.11.2020 | Bonn

2. BONNER (TROTZ DEM CORONA) FESTIVAL DER BEGEGNUNGEN

Programm

Samstag 14.11. „Freude schöner Götterfunke“

19.30 Uhr „Su lang m'r noch lache, läve m'r noch“ Karnevals- & Geburtstagslieder für Beethoven & uns mit der St. Pauls Band mit Dr. Fred Prünte (key), Michael Stuch (text, vc) u.a. Erlös: Nepalhilfe

Sonntag 15.11. Das Gedenken ist frei – Volkstrauertag

10.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag Kanzelrede von Seyran Ates (Berlin): Wach auf Du deutsches Land. Wachsam bleiben wozu?

Sonntag 15.11. Black Lives Matter in Bonn

19.30 Uhr Das Leben ist nicht schwarz-weiß Musik & Lesung mit Judy Bailey & Patrick Depuhl www.startnext.com/judybailey

Montag 16.11. Jazz und Segen

19.30 Uhr Kultur.Abelnd.Segen mit Pfr. Jochen Flebbe Musik: Kasia Bortnik Trio Kasia Bortnik (vc/PO), Jonathan May (git/DE), Benjamin Garcia(kb/SP)

Dienstag 17.11. 75.Todestag Dietrich Bonhoeffer

19.30 Uhr Eine Buchvorstellung mit Gedichten von Dietrich Bonhoeffer mit Gotthard Fermor (Lesung) und Josef Marschall (Komposition/Klavier).

Mittwoch 18.11. Umkehren jetzt!

18.00 Uhr Buß- und Betttag-Gottesdienst Kanzelrede von Markus Gabriel (Bonn): Innehalten – Nachdenken – Umkehren

Donnerstag 19.11. Luthers Meisterwerke

9.30 Uhr Tagung des Forum Reformation zu Luthers Haupt-schriften von 1520. Mit Pfr. Siegfried Eckert, Prof. Dr. Thomas Kaufmann (Göttingen), Prof. Dr. Dorothea Wendebourg (Berlin), Prof. Dr. Volker Gerhardt (Berlin), Prof. Dr. Ute Gause u.a.

Donnerstag 19.11. Ein Martin Luther-Jazz-Oratorium – Laß leuchten uns dein göttlich Licht...

19.30 Uhr Über Zweifel, Wandel und Glauben – 500 Jahre Reformationstheologie Janne Mark (voc/DK), Lauren Steinmetz (vc/DE) Marie-Christine Becker (ob, eh/DE), Uwe Steinmetz (sax, comp./DE), Eric Schaefer (ds/DE), Eva Kruse (db/SE), Mads Tolling (vn/USA), Arne Jansen (git/DE) mit Texten von Bonhoeffer, Luther, Sting u.a.. Lesung: Seyran Ates. www.uwesteinmetz.net

Freitag: 20.11 60 Jahre Pauluskirche

14.00 Uhr Festvortrag von Prof. Dr. Michael Meyer-Blanck „Gemeinsam klug sein. Zehn Einsichten für eine paulinische Gemeinde. Anschl.: Geburtstagscafé im Café Selig mit Himmelstorte

Samstag: 21.11. – So, oder so ist das Leben...

19.30 Uhr Ein französischer Weltmusikabend mit Jean Fauré & Freunden

Sonntag 22.11. Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ Predigt: Anselm Grün (Münsterschwarzach)

Pauluskirche – In der Maar 7 – Bonn-Friesdorf – Infos: www.thomas-kirchengemeinde.de od. 0228/4331739

Eintritt frei – Spenden/Kollekten erbeten. Alle Veranstaltung finden unter den geltenden Corona-Hygiene-Bedingungen statt.

Keine Platzreservierung möglich.

Im November 2018 feierten wir das I. Bonner Festival der Begegnungen in der Pauluskirche. Der Eintritt war frei. Viele Menschen begegneten sich. Ein Erlös von über 10.000- € wurde erzielt. Trotz Corona wollen wir das Leben feiern und das 2. Bonner Festival der Begegnungen riskieren. Die geltenden Hygiene-Vorschriften werden wir einhalten. Kurzfristige Veränderungen sind möglich. Es gibt keine Karten, bzw. Reservierungsmöglichkeiten. Der Eintritt ist wieder frei. Kollekten/ Spenden werden erbeten für anfallende Kosten und die Kulturarbeit der Pauluskirche. Das Festival will in grauen Novembertagen ein buntes Lebenszeichen setzen, ist Ausdruck einer vitalen Gemeindegemeinschaft, ihrer kulturellen, gesellschaftspolitischen und reformatorischen Anliegen. Feiern Sie mit! Kommen wir in Kontakt! Begegnen wir einander trotz gebotener Distanz!

Veranstaltungen der Evangelischen Frauenhilfe im Rheinland e.V.

Anmeldung unbedingt erforderlich unter
Mail: anmeldung@frauenhilfe-rheinland.de
oder 0228 95 41 123.

Neu: Jeden 1. Freitag im Monat

„Repair-Café –
Nicht wegwerfen, sondern reparieren!“
02.10. 15.00 – 17.00 Uhr

Ort: Ev. Frauenhilfe – Alte Pfarrvilla, Elles-
dorfer Str. 44, 53179 Bonn. Interessierte
können defekte Gegenstände (keine Fahr-
räder) mitbringen, um sie gemeinsam mit
einem Experten zu reparieren. Bitte bei
der Anmeldung angeben, welcher Gegen-
stand repariert werden soll. Kostenlos.

„Smartphone Grundkurs für Senioren“

09.10. 10.00 – 14.00 Uhr+
10.10. 09.00 – 12.00 Uhr (2-tägig)

Ort: Ev. Frauenhilfe – Alte Pfarrvilla, Elles-
dorfer Str. 44, 53179 Bonn.
Kosten: 69 €

Vortrag

„Sicher unterwegs in Herbst und Winter“
29.10. 17.00 – 18.30 Uhr

Ort: Nachbarschaftstreff Pennenfeld,
Maidenheadstraße 20, 53177 Bonn. In
Kooperation mit den Quartiersprojekten
Lannesdorf und Pennenfeld und der
Verkehrswacht Bonn e.V.. Teilnahme
kostenlos.

Fortbildung

„Künstlerisches Gestalten
mit Menschen mit Demenz“

30.10. 09.30 – 14.15 Uhr

Ort: Ev. Frauenhilfe – Alte Pfarrvilla, Elles-
dorfer Str. 44, 53179 Bonn. Wie können
Betroffene motiviert werden, künstlerisch

aktiv zu werden, und welche Techniken
sind besonders geeignet? In diesem Se-
minar erhalten Sie praxisnahe Tipps zur
Materialauswahl, der Vorbereitung und
dem künstlerischen Prozess und haben die
Möglichkeit, Vieles selbst auszuprobieren.
Kosten: 65 €.

VORANKÜNDIGUNG! Besinnungswochenende für Frauen im Kloster Steinfeld/Eifel Fr 06.11. 18.00 – So 08.11. 13.00 Uhr

Das Wochenende im Kloster Steinfeld
gibt uns Gelegenheit, Zeit und Ruhe zu
finden in dieser hektischen und unruhi-
gen Zeit, in der wir leben. Hier finden
wir Raum und Zeit, innezuhalten, um
auf uns selbst zu schauen und uns viel-
leicht auch auf die dunklere Jahreszeit
vorzubereiten. Meditative Übungen,
Zeiten der Ruhe, des Nichtstuns, Spa-
ziergänge im Klostergarten und in der
umgebenden Natur machen es mög-
lich, dass wir tief durchatmen können,
mit Achtsamkeit und Gelassenheit dem
Alltag gestärkt entgegengehen können.
Mitfahrgelegenheit ist gegeben.

Leitung: Annette Dittmann-Weber, 1x
17 Ustd., 283 € bis 298€

Achtung: Die Gebühr enthält nur das
Frühstück. Mittagessen und Abendes-
sen kommen dazu.

Anmeldung über Haus der Familie.



Lerncafé im Axenfeldhaus ab 07.09.20 montags 16.30 – 18.00

Im Rahmen der Flüchtlingsarbeit der
evangelischen Erlöser-Kirchengemeinde
bieten wir Unterstützung beim Lernen für
Deutsch, Mathe, Englisch und weitere Fä-
cher in netter und vertrauter Atmosphäre.
Wir treffen uns jeden Montag von 16.30
Uhr bis 18.00 Uhr im Axenfeldhaus, Habs-
burgerstr. 9, 53173 Bonn. Wir bringen eh-
renamtliche Lernbegleiter mit Lernenden
zusammen und laden bei Café oder Tee
Eltern oder Angehörige dazu ein, mit uns
ins Gespräch zu kommen.

Wir konzentrieren uns gezielt auf die
Lernbegleitung, denn die Bewältigung von
Schulaufgaben ist nach wie vor eine große
Herausforderung für viele geflüchtete Fa-
milien und Einzelpersonen. Das Angebot
richtet sich an Kinder, Jugendliche und
Erwachsene.

Wer Lust hat, das Lernen ehrenamtlich zu
begleiten, kontaktiert uns! (Jessica Hüb-
ner-Fekiri Tel. 0174 8409194 oder fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de)
Euer Team der evangelischen Flüchtlings-
hilfe der Erlöser-Kirchengemeinde

Imke, Bärbel und Jessica

**Aufgrund der derzeitigen Hygiene- und
Abstandsregelungen wird kein Zentral-
gottesdienst am Reformationstag in
der Erlöserkirche gefeiert. Die jewei-
ligen Gottesdienste in den einzelnen
Gemeinden am 31.10.2020 entneh-
men Sie bitte dem Gottesdienstplan.**

DIAKONISCHES WERK

Diakonisches Werk Bonn und Region –
gemeinnützige GmbH: www.diakonie-bonn.de
Kaiserstr. 125, 53113 Bonn,
Kontakt für die Einrichtungen ☎ 228 080
Pflege- und Gesundheitszentrum (PGZ),
Ambulante Pflege: Godesberger Allee 6-8
☎ 227 224 10, Mail: pgz@dw-bonn.de
EVA, Evangelische Schwangerenberatung:
Godesberger Allee 6-8, ☎ 227 224 25
Schuldnerberatung Bonn:
Noeggerathstr. 49, ☎ 969 690
update – Fachstelle für Suchtprävention:
Uhlgasse 8, ☎ 688 588 0

JOHANNITER KLINIKEN BONN

Waldkrankenhaus: Waldstr. 73, ☎ 383-0
Pfr. Gunnar Horn ☎ 354 284
Johanniter-Krankenhaus:
Johanniterstr. 3-8, ☎ 543-0
Pfrn. Manuela Quester ☎ 543-2096
Grüne Damen und Herren:
Jutta Neumann ☎ 324 031 7
Hospiz am Waldrankenhaus:
Waldstr. 73, ☎ 383 130
Hospizverein Bonn e.V.:
Ambulante Begleitungen ☎ 62 906 900

DIAKONISCHE DIENSTE

Reha-Zentrum Godeshöhe: Waldstr. 2
Pastor Dietrich Jeltsch ☎ 381-0 + 647 096
Ev. Jugendhilfe Godesheim: Venner Str. 20
☎ 38 27-0, www.godesheim.de,
Pfarrerin Iris Gronbach ☎ 382 717 2
Kleiderkammer:
Godesberger Allee 6-8, ☎ 391 777 27
Öffnungszeiten
Mo + Di 10 – 13 Uhr
Mi + Do 15 – 18 Uhr
www.kleiderkammer-bonn.de
Krisenberatungsstelle für Senioren:
☎ 696 868
Mädchenhaus: Zufluchtsstätte + Gesprächs-
partner für 10–18-Jährige ☎ 914 00 00
Telefonseelsorge: Tag und Nacht kostenfrei:
☎ 0800-111 0 111 / 111 0 222

Erntedank mit Kindern

Wegen Corona können wir am Erntedanksonntag leider keinen Familiengottesdienst in einer vollen Erlöserkirche feiern. Dafür findet am **Freitag, den 2.10., um 15.30 Uhr** in der Erlöserkirche ein halbstündiger Erntedankgottesdienst für die Kindergartenkinder und darüber hinaus für Familien mit kleineren Kindern statt. Sehr gerne kann eine Erntedankgabe mitgebracht werden, um damit den Altar zu schmücken. Herzliche Einladung!

Norbert Waschk



Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Erntedankfest am 4. Oktober um 10 Uhr in der Erlöserkirche.

Kantorei Kocht

Die neue Küche im Gemeindezentrum der Erlöserkirche ist bereit: Es wird „angekocht“!

Mitglieder aus den derzeit kleinen Kantorei-Gruppen laden ein zum Suppe-Essen rund um das neue Gemeindezentrum im Anschluss an den Erntedank-Gottesdienst.

Um im Rahmen der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln planen zu können, bitten wir um eine kurze Anmeldung im Gemeindeamt (0228 935830) bis Donnerstag, 01.10.2020.

Konzert KammerMusikKöln

Mo 12.10. 18.00 + 20.00, Hist. Gemeindesaal

Liebe Freunde der KammerMusikKöln, es ist soweit – wir melden uns zurück aus der Sommerpause! Wie sehr haben wir unsere Konzerte mit Ihnen vermisst und wie sehr freuen wir uns nun, Sie bald wieder begrüßen zu dürfen. Wir haben unser Programm für die kommende Saison nochmals komplett überarbeitet, um den Bedingungen in diesen Zeiten gerecht zu werden. Freuen Sie sich also auf unsere Konzerte, auf HAPPY HOUR - herrliche Stunden weitab von Corona, und merken Sie sich schon einmal den Termin für unser **Eröffnungskonzert** vor! Es wird stattfinden

am **Montag, den 12.10.2020** im Historischen Gemeindesaal. Das Ensemble der KammerMusikKöln wird Sie mit Werken von W.A. Mozart/J.S. Bach, Jean Françaix und Ludwig van Beethoven erfreuen.

Es gibt einige Neuerungen in dieser Saison. Aufgrund der Abstandsregeln veranstalten wir zwei Konzerte à 1 Stunde jeweils um 18.00 Uhr und um 20.00 Uhr. Die Zuordnung zu den Konzerten erfolgt nach Bestelleingang. Sie erhalten eine Bestätigung. Zudem werden manche Konzerte auch am Sonntag stattfinden. Ebenfalls 18.00 Uhr und 20.00 Uhr.

Sie können wieder auf ein exquisites Programm gespannt sein, das wir mit viel Liebe und Sorgfalt für Sie zusammengestellt haben.

Weitere Informationen unter www.kammermusikkoeln.de

Karten zum Preis von 28 €/15 € für Kinder/Schüler/Studenten unter karten@kammermusikkoeln.de bzw. Tel. 0176/51742197.

Weitere Möglichkeit bei bonnticket und allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen. Wir empfehlen die Vorbestellung der Karten wegen begrenzter Kontingente.

Großes Abo (9 Konzerte): 207 €
Kleines Abo (4 Konzerte): 100 €

Bitte beachten Sie: Kartenbestellungen sind verbindlich. Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung an, ob Sie im gemeinsamen Haushalt leben, damit wir die Stuhlplatzierung entsprechend planen können. Gleichfalls benötigen wir bitte die Angabe Ihrer Adresse und Telefonnummer.

*Herzlichst und auf bald
Ihre Monika Hermans-Krüger*

FREUDE.

JOY.

Joie.

BONN.

„Happy Birthday Maestro“

Fr 23.10. 19.00, Hist. Gemeindesaal



Im Beethovenjahr 2020 spielt das Orchester „Le Bon(n) Ton“ der Musikschule Bonn unter Leitung von Anca Bergner Stücke von und für Beethoven. Es erklingen bekannte und weniger bekannte Werke des

Meisters. Als besondere Geburtstagsgrüße kommen auch neue Kompositionen zur Aufführung!

Eintritt: 12 €/6 € für Schüler und Studenten. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Reservierung im Gemeindebüro, Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de gebeten. Einlass ist um 18.30 Uhr.

Klavierkonzert mit Philipp Scheucher

So 25.10. 17.00, Hist. Gemeindesaal



© Yuri Olish

Die Freunde Junger Musiker Köln-Bonn e.V. laden zu einem Klavierkonzert mit Philipp Scheucher ein, der bereits bei der letzten „International Beethoven Competition“ im Dezember 2019 in Bonn sein Publikum mit seinen hochmusikalischen und spannenden Wertungen beeindruckte. Einen bedeutenden Stellenwert für Philipp Scheucher nimmt Ludwig van Beethoven ein, zu dem er eine ganz besondere Affinität verspürt. In den jüngsten, konzertstillen Monaten und noch bevor es ihm viele nachmachen, präsentierte er sich regelmäßig mit hochqualitativen, selbstmoderierten Online-Konzerten. Am 25. Oktober können Sie ihn nun live im Historischen Gemeindesaal erleben mit Werken von Ludwig van Beethoven und der Grazer Komponistin Zerline Erfurt. Der Eintritt ist frei. Um Ihre Spende wird gebeten, die ausschließlich zugunsten des Vereins der Freunde Junger Musiker Köln-Bonn e.V. verwendet wird. Der Verein ist einer von acht Musikvereinen in Deutschland, die sich ausschließlich der weiteren Förderungen junger Musiktalente durch den Verein der Freunde Junger Musiker e.V. zur Aufgabe gemacht hat.

Da nur wenige Plätze zur Verfügung stehen, bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro, Tel: 935830 oder per Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de.

Forum

Forum

**Do 29.10. 15.00,
neues Gemeindezentrum**

Vor drei Jahren haben wir das große Reformationsjubiläum gefeiert, doch auch im Jahr 2020 gibt es im Blick auf die Reformation etwas zu feiern, was leider viel zu wenig Beachtung findet. Vor genau 500 Jahren erschienen die drei sog. Hauptschriften Martin Luthers, die nach dem Fanal der 95 Wittenberger Thesen drei Jahre zuvor eine noch größere Wirkung in Kirche und Politik der damaligen Zeit entfaltet haben: Von der Freiheit eines Christenmenschen, Von der babylonischen Gefangenschaft der Kirche und An den christlichen Adel deutscher Nation. Am **Donnerstag, den 29. Oktober, 15 Uhr**, möchte ich im neuen Gemeindezentrum eine Einführung und einen Überblick über diese drei enorm wichtigen Lutherschriften geben – auch als Einstimmung auf den Reformationsgottesdienst am 31. Oktober um 19 Uhr in der Erlöserkirche. Für das Forum am 29.10. ist eine Anmeldung im Gemeindebüro unter Tel. 935830 erbeten.

Norbert Waschk

Abendmahl nach dem Gottesdienst

So 11.10. 11.30, Erlöserkirche



Am 11. Oktober möchte ich – nach langer Pause – im Anschluß an den Gottesdienst und das Kirchenkaffe um 11.30 Uhr ein Abendmahl anbieten, welches viele Gottesdienstbesucher bestimmt auch vermisst haben.

Damit es möglicherweise sicher im Blick auf die Infektionsgefahr stattfinden kann, sind einige Regeln zu beachten, z. B.

- nach vorne gehen mit Abständen und Maske;
- mit Abständen in den Kreis stellen bei begrenzten Teilnehmerzahlen je Kreis;
- Wein oder Saft nur in Einzelkelchen, die man sich selbst vom Tablett nimmt ect.;

Wir hoffen, auch auf diese Weise wieder die Gemeinschaft durch Jesus Christus und seine Gegenwart in den beiden Elementen erleben zu dürfen. Selbstverständlich können Sie auch nur am Gottesdienst oder nur am Abendmahl teilnehmen, welches liturgisch auch eigenständig ist.

Herzliche Einladung

Daniel Post

Neues aus dem Kindergarten

Das kleine WIR

Das ist das kleine WIR. Das kleine WIR ist etwas ganz Besonderes. Es ist ziemlich stark, grün und immer freundlich und es wohnt in unseren Herzen. Ein WIR entsteht überall dort, wo Menschen sich mögen, also auch bei uns im Kindergarten. Es lässt uns aneinander denken und manchmal hat es Zauberkräfte. Vor den Sommerferien war unser WIR sehr groß und stark. Nach der Corona-Pause haben wir uns alle wieder sehr aufeinander gefreut und unser Kindergarten-WIR war, obwohl wir uns alle sooo lange nicht gesehen hatten immer noch da und groß und stark. Jetzt sind „unsere Großen“ schon einige Wochen in der Schule und wir hoffen, dass sie immer noch ein WIR haben, das sie mit ihren neuen Freunden und Lehrern verbindet.

Bei uns im Kindergarten war das WIR nach den Sommerferien ein bisschen kleiner. Es sind viele neue Kinder ins Spatzennest und in die Bärenhöhle eingezogen und wir alle mussten uns erstmal aneinander gewöhnen und unsere neue Rolle finden. Die



Kinder, die im letzten Kindergartenjahr die Jüngsten waren, gehören nun nicht mehr zu den „Kleinen“. Die Kinder, die im letzten Kindergartenjahr noch zu den „Mittleren“ gehörten sind nun die „Großen“. Alles hat viel Zeit benötigt – Zeit, in der unser neues WIR wachsen konnte – Zeit, um groß und stark zu werden. Zeit, in der sich neue Freundschaften entwickelt haben und alte Freundschaften noch mehr Zauberkraft bekommen haben.

Bald bekommen wir auch im Team „Zuwachs“. Wir freuen uns schon sehr auf unsere neue Kollegin und hoffen, dass auch mit ihr ganz schnell ein WIR entsteht.

Corona macht es uns nicht unbedingt leichter, aber wir freuen uns, dass unser Kindergarten-WIR immer weiter wächst und sollte es doch einmal klein und schwach sein, dann wissen wir ja, wie wir es wieder groß und stark machen: Mit Zeit, lieben Worten, einem offenen Ohr, einer Portion „Es tut mir Leid“, einer Prise „Ich verzeihe dir“, garniert mit einem Häubchen „Ich mag dich so“ und einem leisen „Schön, dass es dich gibt“ sammelt es, wenn jemand traurig ist oder gestritten hat, wieder Kraft und wird bestimmt stärker als je zuvor.

Euer Kiga-Team

GLITSCH • NECKE Bestattungen

seit 1880 Familienunternehmen
in Bonn • Bad Godesberg
Inhaber: Ulrich Necke und Christopher Necke

24- stündige Erreichbarkeit: (0228) 36 31 19

Im Trauerfall stellen wir - mittlerweile in der sechsten Generation - unser Wissen und unsere Erfahrung in Ihre Dienste, um Sie in allen Bestattungsangelegenheiten fachgerecht zu beraten, zu betreuen und zu begleiten.
Auch zur vorsorgenden Beratung stehen wir jederzeit zur Verfügung, ebenso wie für Vorträge und Informationsabende, auch bei uns im Hause.



53173 Bonn-Bad Godesberg, Beethovenallee 8-12,
Tel. (0228) 36 31 19, Fax. (0228) 36 35 42
www.glitsch-necke-bestattungen.de





Treffpunkt Bücherei

Die Bücherei in neuen Räumen

Am 3. September haben wir Ihre und unsere neue Gemeindebücherei im Gemeindezentrum der Erlöser - Kirchengemeinde in der Friedrichallee 20 eröffnet. Es war viel zu tun bis dahin, ca. 5500 Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, DVDs, Spiele, Hörbücher) und vieles andere mussten ein- und ausgepackt und dann wieder eingeordnet werden. Und leider mussten wir uns auch von vielem trennen. Bei unseren Flohmärkten in den Sommerferien konnte man daher wirkliche Schätze finden. Auch der Abschied von den gemütlich vertrauten Räumen im Axenfeldhaus fiel uns nicht leicht. Aber jetzt ...



Schon in den ersten Tagen nach der Eröffnung fanden viele unserer Leser den barrierefreien Weg (Aufzug) zu

uns im 1. Stock des Gemeindezentrums und waren einhellig angetan von den hellen, modernen und übersichtlichen Räumen. Die Kinder waren besonders von den gemütlichen Kissens in „ihrem“ Raum entzückt. Die Bücherei sei am neuen Standort auch leichter zu erreichen, meinten viele. Wir haben auch schon einige neue Leser aus der Nachbarschaft gewonnen und sind gespannt, wie der neue Ausleihtermin am Sonntag nach dem Gottesdienst angenommen werden wird. Natürlich müssen wir uns erst wieder mit der neuen Technik anfreunden. Zwischenzeitlich haben wir die moderne Telefonanlage aber im Griff. Das Wichtigste für die Bücherei sind aber Sie, die Leserinnen und Leser. Daher unsere Bitte an die Freunde der alten Bücherei: Bleiben Sie uns auch am neuen Standort verbunden! Und an diejenigen, die uns noch nicht so kennen, kommen Sie doch einfach mal vorbei und schauen sich um, vielleicht entdecken Sie sogar ein lange vergessenes Lieblingsbuch wieder neu. Wir alle freuen uns auf Sie!

Ihr Büchereiteam



Unser Buchtipps für den Oktober

Der Komponist Gustav Mahler blickt auf seiner letzten Überfahrt von New York nach Europa auf sein Leben zurück.

Gustav Mahler auf seiner letzten Reise – das ergreifende Porträt des Ausnahme-Künstlers. Nach „Das Feld“ und „Ein ganzes Leben“ der neue Roman von Robert Seethaler. An Deck eines Schiffes auf dem Weg von New York nach Europa sitzt Gustav Mahler. Er ist berühmt, der größte Musiker der Welt, doch sein Körper schmerzt, hat immer schon geschmerzt. Während ihn der Schiffsjunge sanft, aber resolut umsorgt, denkt er zurück an die letzten Jahre, die Sommer in den Bergen, den Tod seiner Tochter Maria, die er manchmal noch zu sehen meint. An Anna, die andere Tochter, die gerade unten beim Frühstück sitzt, und an Alma, die Liebe seines Lebens, die ihn verrückt macht und die er längst verloren hat. Es ist seine letzte Reise. „Der letzte Satz“ ist das ergreifende Porträt eines Künstlers als müde gewordener Arbeiter, dem die Vergangenheit in Form glasklarer Momente der Schönheit und des Bedauerns entgegentritt.

Robert Seethaler: Der letzte Satz. 128 Seiten



© hanser-literaturverlage.de

Vom 26.9. bis 11.11.2020 findet wieder das Lesefest „Käpt'n Book statt mit vielen Veranstaltungen, so zum Beispiel:



Donnerstag, 1. Oktober 2020

09.00 Uhr: Iris Schürmann-Mock

Autorenlesung: In der Nacht, wenn der Hamster erwacht, ab 4/5 Jahre

12.00 Uhr: Frank Maria Reifenberg

Autorenlesung: **Kronox – Vom Feind gesteuert**, ab 13/14 Jahre, Autorenlesung im Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

Freitag, 2. Oktober 2020

9.00 Uhr Karl Olsberg Autorenlesung: Galactic Gamers – Der Quantenkristall, ab 8 Jahre

im Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

11.00 Uhr: Brigitte Werner

Autorenlesung: **Bömmelböhmer und**

Schnauze, ab 6 Jahre, im Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr- 31

12.00 Uhr: Simak Büchel

Autorenlesung: **„Wie die Welt zusammen hält“ – Hinter den Kulissen der Natur**, ab 9 Jahre, im neuen Gemeindezentrum, Friedrichallee 20

Montag, 5. Oktober 2020

12.00 Uhr: Christoph Scheuring

Autorenlesung: **Sturm**, ab 16 Jahre, Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

Dienstag, 6. Oktober 2020

09.00 Uhr: Marion Achard

Autorenlesung: **„Am Ende des Regenwaldes“**, ab 12 Jahre

12.00 Uhr: Sabine Lemire. – Rasmus Bregnhøj

Autorenlesung: **„Mira - #freunde #verliebt #einjahrmeineslebens“** ab 9 Jahre

Mittwoch, 7. Oktober 2020

09.00 Uhr: Marko Simsa

Autorenlesung: **Beethoven für Kinder – Königsfloh und Tastenzauber**, ab 6 Jahre, im Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

11.00 Uhr: Michael Petrowitz Autorenlesung: **Das wilde Uff sucht ein Zuhause**, ab 9 Jahre, im Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

12.00 Uhr: Anna Blaszczyk, Frances A.

Østerfelt Autorenlesung: **Marie Curie – Ein Licht im Dunkeln**, ab 14 Jahre, im neuen Gemeindezentrum, Friedrichallee 20

Donnerstag, 8. Oktober 2020

9.00 Uhr: Martin Muser

Autorenlesung : **Ein Fall für das Tandem-Das rote Känguru: Rätselkrimi**, Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

Freitag, 9. Oktober 2020

09.00 Uhr: Karsten Bensing

Autorenlesung: **„Wie Tiere denken und fühlen“**, ab 9 Jahre, im Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31

09.00 Uhr und um 10.30 Uhr:

Petra Postert Autorenlesung: **„Das brauch ich alles noch!“ – „Wann sind wir endlich da!“** Ab 4 Jahre, im Ev. Kindergarten, Friedrichallee 8b

Weitere Veranstaltungen unter www.kaeptnbook-lesefest.de

Konzerte zum Kirchenjahresende und zur Weihnacht



Leider können die großen Konzerte mit der Kantorei, Solisten und Orchester im November und Dezember in der geplanten Form nicht stattfinden. Die Beschränkungen der Pandemie grenzen uns noch so stark ein, dass ein großer Chor nicht singen darf und nur eine begrenzte Zahl an Zuhörern zulässig ist. Trotzdem wird es an diesen Wochenenden Konzerte in der Erlöserkirche geben. Die Programme mit der Musik zum Kirchenjahresende von Lauridsen, Rheinberger und Mendelssohn sowie das Weihnachtsoratorium mit allen sechs Teilen sind auf das nächste Jahr verschoben worden. Ich freue mich schon heute sehr darauf.

Stattdessen können Sie sich am **Samstag, den 7. November 2020** auf ein Konzert für Trompete und Orgel freuen. Es erklingen

Werke von Händel, Biber, Baldassare, Krebs, Bach u. a. Es musizieren Christoph Tiede/Usedom und Christian Frommelt. Das Konzert findet um **17 Uhr** und um **19.30 Uhr** statt.

Auf das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach müssen Sie nicht verzichten. Es werden die Teile I-III zu Gehör gebracht, die von der Besetzung her für die Zeiten der Pandemie bearbeitet wurden. Die Aufführung wird auf der Empore mit Solisten und Musikern stattfinden, damit die Königin der Instrumente das Instrumentarium mit Orchesterfarben und -klängen es bereichern kann. Die uns allen bekannten SängerInnen Andrea Graff, Alexandra Thomas, Nikolaus Borchert und Frederik Schauhoff u. a. werden für uns musizieren. Dieses Weihnachtskonzert wird am **Samstag, den 12. Dezember 2020** und am **Sonntag, den 13. Dezember 2020** jeweils um **18 Uhr** stattfinden, damit möglichst viele Menschen die frohmachende Weihnachtsbotschaft mit der Musik des großen Thomaskantors erleben können. Eintrittskarten zu beiden Konzerten gibt es ab dem 6. Oktober 2020 im Gemeindebüro und nach den Gottesdiensten.

Chr. Frommelt

Wir pflügen und wir streuen

Nachdem sich der Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinden Bad Godesberg monatelang nur draußen zu Ständchen vor Seniorenheimen und Krankenhäusern getroffen hat, finden nun wieder richtige Proben statt. Einzel- und Jungbläserunterricht in kleinen Gruppen waren die Vorreiter, nun sind alle Bläser eingeladen, die Lippe wieder in Schwung zu bringen – natürlich unter den derzeitigen Abstands- und Hygieneregeln. Weit über den großen Saal verteilt und unter der mit Headset verstärkten Leitung von Kantor Christian Frommelt nehmen Spielstücke aus vier Jahrhunderten und Choräle zum Erntedank langsam wieder Gestalt an. Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn – drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn.

Michaela Frommelt



ADRESSEN + SPRECHZEITEN

Presbyterium: Roland Brunken ☎ 262 896; Dr. Michael Dieckmann ☎ 368 08 16; Rainer Dröschmeister ☎ 236 501; Christian Frommelt ☎ 353 773; Martin Hoerle ☎ 0173 911 59 46; Juliane Kalinna ☎ 362 718; Prof. Dr. Wolf-Dietrich Müller-Rostin ☎ 352 713; Christopher Necke ☎ 36 31 19; Annette Otto ☎ 962 185 40; Dr. Irina von Stackelberg ☎ 333 673; Jörg Ungerathen ☎ 356 804

Pfarrer Norbert Waschk, Uhländstr. 38, ☎ 363 485, am sichersten zu erreichen: Di 9–10.00 und Fr 12–13.00, u. n. V.

Mail: waschk@erloeser-kirchengemeinde.de

Pfarrer Daniel Post, Büro im neuen Gemeindezentrum, Friedrichallee 20, ☎ 935 83-41 am sichersten zu erreichen:

dienstags von 9.30-11.30, u. n. V.

Mail: post@erloeser-kirchengemeinde.de

Entlastungspfarrstelle (50 %):

Pfarrerin Beatrice Fermor,

☎ 02228 912 843

Mail: fermor@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeindebüro: Corinna Bärhausen, Friedrichallee 20, ☎ 935 830, Fax: 935 8333

Mail: info@erloeser-kirchengemeinde.de

Gemeinderedakteurinnen:

Corinna Bärhausen ☎ 935 830,

Mail:

baerhausen@erloeser-kirchengemeinde.de

Elisabeth Knobell ☎ 357 508, Fax: 368 13 69

Kantor: Christian Frommelt ☎ 353 773

Küsterin: Ruth Michaela Frommelt

☎ 0176 46117428

Mail: frommelt.m@erloeser-kirchengemeinde.de

Bücherei im neuen Gemeindezentrum: So 11-12.30, Di 10-13 und 16-18, Do/Fr 16-18, Leitung: Rosemarie Kimmerle ☎ 359 761

Mail: buecherei@erloeser-kirchengemeinde.de

Kindergarten: Friedrichallee 8b,

Leitung: Sabrina Heß ☎ 356 281

Mail: kiga@erloeser-kirchengemeinde.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Offene Ganztagschule „Die Kleeflitzer“:

Frau Schwab ☎ 93 29 45 42 info@ogs-paul-kee.de

Jugendleiterin: Katrin Bochannek ☎ 0176 40707446

Mail: bochannek@erloeser-kirchengemeinde.de

Seniorenheim: Johannerhaus,

Ev. Alten- und Pflegeheim,

Beethovenallee 27, ☎ 820 40

Angebote für Kinder + Jugendliche

Neues Gemeindezentrum (GZ)

Hist. Gemeindesaal (HS)

Friedrichallee 20

Kronprinzenstr. 31

Elterncafé (0-9 Monate): Di 9-10.00

Spielgruppe (9 Mon-3 J.): Di 9-10.00

Jugendkeller: Di 18.00-21.00 (ab 12 J.),

Fr 15.30-22.00 (ab 12 J.)

Jugend-Theater-AG: Mo 18-20.00 ab 10 Jahre

Lesclub: jed. Mo 15.00 für Kinder ab 2. Klasse

Musik

Neues Gemeindezentrum (GZ)

Hist. Gemeindesaal (HS)

Friedrichallee 20

Kronprinzenstr. 31



Kantorei: Di 19.30 (HS)

Chor am Vormittag: findet im Moment nicht statt

Godesb. Posaunenchor: Do 19.30 (HS)

Jugendposaunenchor: Do I 17.30 (HS)

Do II 18.30 (HS)

Jungbläser-Unterricht: nach Vereinbarung

Kinderchor: findet im Moment nicht statt

Chr. Frommelt ☎ 35 37 73

Musikalische Früherziehung: Altes Pfarrhaus

Mi 8.30-10.45

Kreise und Veranstaltungen

Kindergottesdienst: Imke Schauhoff

Mail: imke@schauhoff.net ☎ 319 353

Kirchenkaffee: Christine Falk

☎ 0157 58 22 46 71

Aufnahmegespräche/Erwachsenen-Katechese etc.:

Pfr. Daniel Post ☎ 935 83 41

Seniorenforum: siehe aktuelle Termine

Kegeln für Senioren im Johannerhaus,

2. und 4. Mo/Monat 15.30

Besuchsdienstkreis: jeden 3. Mittwoch im Monat

10.00, Hist. Gemeindesaal,

Pfr. Waschk ☎ 363 485

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE42 3705 0198 0020 0008 65

Aus dem Presbyterium

Pfarrstellenbesetzung

Wir dürfen bekanntgeben, dass Pfarrerin Beatrice Fermor die Aufgaben der 50%-Pfarrstelle auf Dauer und unbefristet übernimmt. Damit wird ein Stück Kontinuität in dieser bewegten Zeit gelebt. Wir danken Frau Fermor, dass sie uns mit vollem Engagement und ganzem Herzen begleitet hat und wir freuen sehr darüber, dass dies nun auch weiter so sein wird!



Das Verfahren zur Besetzung der 100%-Stelle läuft und wir werden darüber in den Abkündigungen, auf der Homepage sowie im nächsten Gemeindebrief informieren.

*Rüdiger Kloeveborn
Stv. Vorsitzender des Presbyteriums*

**Grüßwort des Presbyteriums
zur Konfirmation 2020**

Liebe Konfirmierte, liebe Familien, eine Konfirmation ist immer etwas Besonderes – egal in welchen Zeiten sie stattfindet. Ich kann mich noch sehr gut an meine Konfirmation erinnern, die vor nun fast 25 Jahren stattgefunden hat. Was für ein besonderes Gefühl es war, gemeinsam mit den Anderen durch den Mittelgang in die Kirche einzuziehen, nachdem sich die Gemeinde für uns erhoben hatte. Die Gruppenfotos, die hinterher vor dem Altar und vor der Kirche gemacht wurden. Und natürlich das schöne Familienfest im Anschluss. Zugegeben: An die Predigt kann ich mich nicht mehr erinnern! Aber an das Gefühl, das mich während dieses Gottesdienstes begleitet hat.

Liebe Eltern und Familie, spüren Sie einmal nach, wie Sie sich an Ihre Konfirmation erinnern. Die Konfirmation ist ein Festtag. Man feiert und bekommt Geschenke. Klar ist es das, worauf sich alle Konfirmandinnen und Konfirmanden monatelang freuen.

Ich bin in einem kleinen Dorf aufgewachsen, in dem es üblich war, dass man auch Geschenke aus der Nachbarschaft und von Bekannten aus dem Dorf bekommen hat. Und es war schön, wie sich diese Gemeinschaft mit kleinen Aufmerksamkeiten an diesem Festtag – an meinem Festtag – beteiligt hat.

Allerdings habe ich erst im Laufe der Zeit verstanden, dass ich an diesem Tag ein noch viel größeres Geschenk bekommen habe – nämlich den Glauben in meinem Herzen. Denn so hat es Martin Luther einmal beschrieben: „Glaube ist ein Geschenk Gottes in unserem Herzen.“ Und das wünschen wir als Presbyterium euch, liebe Konfirmierte: Dass ihr den Glauben als Geschenk Gottes empfindet, der euch ein Leben lang begleitet und unterstützen möge!

Dass ihr diese Kirchengemeinde als Gemeinschaft erlebt, in der ihr euch wohlfühlt, und an der ihr euch gerne beteiligt.

Und in der ihr auch mal Energie tanken könnt. Denn so hat es die Theologin Margot Käßmann einmal bei einem ev. Kirchentag gesagt: „Kirchentage sind wie Tankstellen. Man kann einfach hinkommen und wieder auftanken.“

Und das wünschen wir Euch für unsere Johannes-Kirchengemeinde auch: Dass euer Glaube und unsere Gemeinde euch auftanken lassen. – Mit Gedanken, die ihr aus der Predigt mitnehmt. Mit Melodien und Liedzeilen, die nach dem Gottesdienst im Ohr hängen bleiben. Und mit ganz viel Energie und Heiligem Geist, die ihr mit nach Hause nehmt.

In diesem Sinne wünschen wir als Presbyterium euch einen wunderschönen Festtag.

Herzlichen Glückwunsch zur Konfirmation!

Dr. Katharina Hetze

**Grüßwort des Jugenddiakons
zur Konfirmation 2020**

Liebe Konfirmierte, der große Festtag der Konfirmation liegt nun hinter Euch. In dem Konfirmationsgottesdienst habt ihr selbstständig mit einem „Ja“ die Taufe bekräftigt und Euch zu Eurem Glauben an Gott bekannt. Euer Glaube will aber jeden Morgen und Übermorgen, ja er will täglich neu gewonnen sein.

Eurer Konfirmation ist ein knappes Jahr Konfi-Zeit vorausgegangen: Sich kennenlernen, die Gemeinschaft erleben, auch Konflikte austragen, Gottesdienste besuchen, im Gemeindepraktikum die Gemeinde kennenlernen, dem Nächsten helfen in den Diakonie-Aktionen, die Bibel und Gottes Geschichte mit den Menschen entdecken und – ganz wichtig – immer wieder den Bezug zum heutigen, zum eigenen Leben herstellen. Kurz gesagt: Den Glauben leben im hier und jetzt! Und ja, die Corona-Situation hat uns herausgefordert. Doch wir haben uns weiterhin auf dem Weg gemacht. Auch wenn wir den Vorstellungsgottesdienst zum Thema „Hass und Nächstenliebe“ nicht mehr feiern konnten, so tragen wir die Erinnerungen der Vorbereitungszeit der letzten Konfi-Rüste in unseren Herzen.



Begleitet haben Euch in dieser Zeit Pfarrer Jan Gruzlak, Inge Lissel-Gunnemann, Csilla Janesch, das Jugend-Team und meine Wenigkeit und haben regelmäßig Zeit, Kraft und Kreativität eingebracht. Dafür ein herzlicher Dank! Die Gemeinde lebt durch die Vielfalt der Menschen, die sich einbringen.

Ja, die Konfirmation mag wohl mit einem Ausrufezeichen versehen sein. Mit einem Statement „Ja ich glaube und ich bin Christ!“ und das im 21. Jahrhundert. Nicht aber mit einem Punkt, sondern eher mit einem Doppelpunkt: Es geht weiter!!! Glaube will gelebt werden. Wir hoffen, dass Ihr auch weiterhin am Gemeindeleben teilnehmt (siehe Jugend-Programm) oder es sogar als Teamer aktiv mitgestaltet (siehe Gipfeltreffen). Unsere Gemeinde braucht Euch mit Euren Ideen, Anregungen und Kritik, um lebendig, kräftig und schärfer zu werden.

Wir wünschen Euch für Euren weiteren Glaubens- und Lebensweg Gottes fetten Segen. Abschiedsworte sind hier fehl am Platz und so sage ich Tschüss und bis demnächst ...

Jugenddiakon Dennis Ronsdorf & Konfi-Team

Jugendpodcast „B9 – kreuz und quer“



B9 -
kreuz und quer

der Jugendpodcast der
Ev. Kirchenkreise
Bad Godesberg -Voreifel und Koblenz

Das Leben ist ein Abenteuer und unser Lebensweg ähnelt einer Straße. Es gibt freie Fahrt, Überholspuren und Kreuzungen, aber auch Abfahrten, Umleitungen, Vollsperrungen und vieles mehr.

„B9 – kreuz und quer“ lautet der Titel des gemeinsamen Jugendpodcasts der Ev. Kirchenkreise Bad Godesberg-Voreifel und Koblenz, der schon ab dem 26.06.2020 u. a. bei Spotify zu hören ist. Der Podcast für alle, die kurz: anhalten wollen, Pause machen möchten, zuhören oder auftanken möchten. Alle, die auf dem Weg sind. Eben auf der B9 oder sonst wo!

Vierzehntägig wird es immer freitags eine Kurzandacht für Jugendliche geben und zwar zu Themen, die das Leben eben so mitbringt.

Dieses Kooperationsprojekt findet unter Beteiligung von neun Haupt- und zwei ehrenamtlich Mitarbeitenden aus der Kinder- und Jugendarbeit der beiden Kirchenkreise statt.

Macht euch mit uns auf den Weg und hört einfach mal rein. Egal, ob ihr auf der B9 oder sonst wo unterwegs seid.

Link zum Podcast:

- iTunes
- Spotify
- Unter: <https://johannes-kirchengemeinde.de/kirche-geht-weiter-trotzt-corona/audio/>

Die nächsten Sendetermine des Podcasts:

02.10.2020

16.10.2020

Wir freuen uns auf euch.

Jugenddiakon Dennis Ronsdorf

Gemeinsam unterwegs 30 Jahre Deutsche Einheit

Zwei Veranstaltungen zum Tag der Deutschen Einheit

„Deutschland war 1989/1990 vom Glück gesegnet. Nennen Sie es Glück, nennen Sie es Wunder: Dass mitten in Europa eine Revolution friedlich begann, friedlich blieb und friedlich vollendet werden konnte, widerspricht jeder, aber auch jeder historischen Erfahrung und politischen Wahrscheinlichkeitsrechnung. Das Resultat dieser friedlichen Revolution wurde am 3. Oktober festgeschrieben und von aller Welt akzeptiert. Wenn das keinen Feiertag wert ist – was dann?“

(Klaus Dicke)



Der dankbare Blick zurück muss verbunden werden mit einem kritischen Blick auf die Gegenwart: 30 Jahre nach der Wiedervereinigung – wo steht Deutschland heute? Wie leben die Menschen in Deutschland, inwieweit ist die politische Einigung auch sozial, wirtschaftlich und mental vollzogen (oder auch bedroht) und wie erleben die Menschen, die in Deutschland leben, dieses Land? Die Deutsche Einheit ist nicht nur eine Tatsache, sie ist vielmehr eine stete

Herausforderung und Aufgabe, Einigkeit und Recht und Freiheit und die Werte des Grundgesetzes für alle Menschen in diesem multikulturellen und multireligiösen Land zu verwirklichen. Auch die Kirchen müssen und wollen sich dieser Aufgabe stellen. Der Ökumene-Kreis Heiderhof stellt sich dieser Aufgabe, und nähert sich in zwei Veranstaltungen der Deutschen Einheit und der Rolle, Chancen und Aufgaben der Kirchen in diesem Prozess – in der Vergangenheit wie vor allem in der Gegenwart. Am Samstag, dem 3. Oktober findet um 11 Uhr in der Kirche Frieden Christi auf dem Heiderhof eine ökumenische Andacht unter dem Titel „Gemeinsam unterwegs“ statt und am

Donnerstag, dem 07.10.2020 hält Dr. Stefan Vesper (langjähriger Generalsekretär des Zentralkomitees der deutschen Katholiken) von 18.30 bis 21.00 Uhr in der Kirche Frieden Christi einen Vortrag unter dem Titel „Kirche und Versöhnung – in Deutschland und Europa – Gedanken über den Tag der deutschen Einheit hinaus“ ... Rückfragen an joachim001schick@gmail.com.

Joachim Schick

(für den Ökumene-Kreis Heiderhof)

Über 100 Jahre

A. Ungerathen

Inh. Manfred + Jörg Ungerathen, GbR, Beethovenallee 3, Tel. 36 32 57

Beerdigungsinstitut

Wir bieten:
persönliche Beratung
Abwicklung aller Formalitäten
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Laserdruck im Hause
Überführungen aller Art
Vorsorge zu Lebzeiten

Bau- und Möbelschreinerei

Holzfenster für Alt- und Neubau
Kunststoff-Fenster
Intro-Fenster für Einbau
in alte Rahmen
Sicherheitsbeschläge
Rolladenreparaturen
Einbauschränke aller Art

Tag der offenen Tür Wiedereröffnung Immanuelkirche

So 04.10. 10.30 Uhr–11.30 Uhr

Erntedankgottesdienst mit parallelem
Angebot für Kinder

So 04.10. 11.30 Uhr–16.00 Uhr

Führungen durch das
Gemeindezentrum in 10er Gruppen

So 04.10. 16.00 Uhr–16.30 Uhr

Musikalische Andacht zum Ausklang

Wir freuen uns, dass wir nach anderthalb Jahren Bauzeit die Türen der Immanuelkirche und des Gemeindezentrums am Heiderhof endlich wieder öffnen können. Bedingt durch die Corona-Pandemie und die Abstandsregeln ist es nicht möglich, diese Neueröffnung so zu feiern, wie wir es uns gewünscht haben - mit einem großen Fest, fröhlichem Beisammensein, gemeinsamem Essen und Trinken. Dennoch wollen wir unserer Freude Ausdruck geben und das Zentrum an diesem Tag für alle Interessierten öffnen und wahrnehmbar machen. So laden wir herzlich ein zu einem Tag der offenen Tür. Wir beginnen um 10.30 Uhr mit einem Erntedankgottesdienst. Parallel zum Gottesdienst gibt es für Kinder Angebote rund um das Thema Erntedank in der Bücherei und im Kinder- und Jugendbereich. Im Anschluss an den Gottesdienst finden bis 16.00 Uhr Führungen in Gruppen von maximal 10 Personen durch das Haus statt. Diese werden wir in regelmäßigen zeitlichen Abständen anbieten. Als Ausklang feiern wir um 16.00 Uhr eine musikalische Andacht. Während des ganzen Tages laden wir herzlich ein, Tulpen-, Krokus- und Narzissenzwiebeln im Garten zu pflanzen und so ganz tatkräftig am Aufblühen unseres neuen Gemeindezentrums mitzuwirken.

Rüdiger Kloevekorn,

stv. Vorsitzender des Presbyteriums



Musik im Gottesdienst

Tzschöckel-Orgel wieder im Einsatz

So 4.10. 10.30 Uhr, Gottesdienst, Immanuelkirche

So 4.10. 16 Uhr, musikalische Andacht, Immanuelkirche

Wie schön, dass im Gottesdienst zum Erntedankfest sowie in einer kleinen musikalischen Andacht um 16 Uhr die Orgel in der Immanuelkirche nach über einem Jahr wieder erklingen wird – technisch überholt, gereinigt, nachintoniert und gestimmt. Die Arbeiten hat die Firma Tzschöckel durchgeführt, die die Orgel 1996 auch erbaut hat. Ich bin gespannt, wie sie in der veränderten Kirche klingen wird, wo jetzt ein Parkettboden den Teppich ersetzt. Obwohl die Orgel nicht sehr groß ist, hat sie mit ihren 16 Registern doch viele verschiedene Klangfarben, und sicher wird auch der Zimbelstern wieder ein Lächeln auf die Gesichter der Gemeinde zaubern.

Kantor Christoph Gießler



Kammerkonzert: Klarinette und Klavier

So 11.10. 18.00 Uhr,
Immanuelkirche

Mit diesem Kammermusik-
konzert wollen wir die neu-
gestaltete Immanuelkirche
musikalisch und akustisch
einweihen.

Der schöne neue Parkettboden wird sich sicher positiv auf den Raumklang auswirken. Zu Gast ist die 2003 geborene Klarinettistin Clara Wigger, mehrfache Preisträgerin bei „Jugend musiziert“, Mitglied in der Jungen Bläserphilharmonie NRW und im Bonner Jugendorchester. Sie spielt Werke von Carl Maria von Weber, Robert Schumann und Pedro Iturralde, das Programm reicht also von früher Romantik bis hin zu modernen Werken



und ist teilweise folkloristisch inspiriert. Am Klavier begleiten Barbara Pikullik, Lea Jordan-Tank und Regina Walter. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Spende für die Musikerinnen erbeten.

Kantor Christoph Gießler

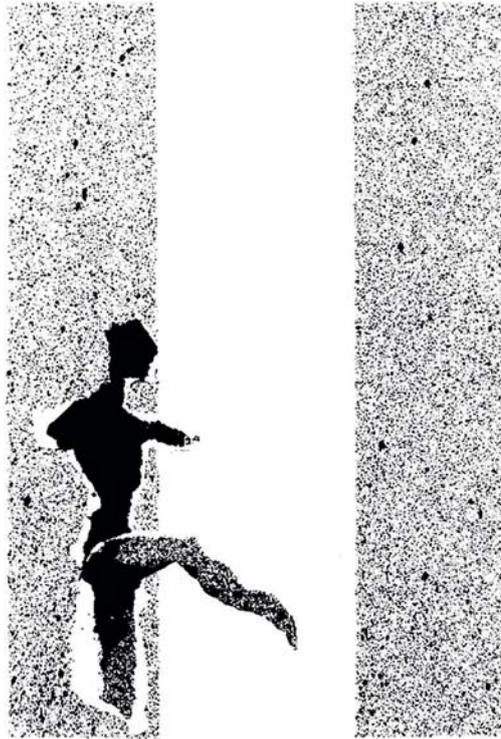
Für Frauen zwischen 30 und 65

Orientalischer Tanz
Freitags, 19.30–21.00 Uhr,
Immanuelkirche

Ein neues Angebot im neuen Gemeindezentrum! Wir fördern unsere innere Beweglichkeit und Entspannung. Abstandsregeln können mühelos eingehalten werden.

Der 9.10. und 23.10. sind Schnuppertermine für je 10 €, danach gibt es bis zum 11.12. noch sechs weitere Termine für zusammen 50 €. Weitere Informationen gebe ich gern am Telefon: 304 29 300 oder per Mail: helgard@rehders.net

Helgard Rehders



Gottesdienst zum Mirjamsonntag

„Maria – mitten unter uns“
So 11.10. 10.30 Uhr,
Johanneskirche

Herzliche Einladung zum Mirjamsonntag, der in diesem Jahr Maria, die Mutter Jesu, zum Thema hat.



Eine Frau, die wir in unserer protestantischen Tradition eher selten in den Blick nehmen. Ihrem Leben, ihrer Gottesbeziehung, ihrer Aktualität spüren wir in diesem Gottesdienst nach.

Gehalten wird der Gottesdienst von Sabine Cornelissen und Magdalena Winchenbach-Georgi.

Beatrice Fermor (für das Vorbereitungsteam)

Gewaltprävention

Sollten Sie nicht angemessenes Verhalten gegenüber Kindern und Jugendlichen beobachten, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an:

Ansprechpartner vor Ort

Jugendleiterin
Inge Lissel-Gunemann
0151 42 31 92 51

Jugenddiakon Dennis Ronsdorf
0151 22 16 52 60

Externer Ansprechpartner

Rainer Steinbrecher
0228 307 87 15
Jugendreferent des Kirchenkreises



ADRESSEN

Pfarrerin Beatrice Fermor, Sprechstd. n. V.
☎ 022 28 912844, Mail: beatrice.fermor@johannes-kirchengemeinde.de

Gemeindeamt

Zanderstr. 51, 53177 Bonn ☎ 20 77 88 – 0
Mo–Fr 08.30–10.00, Do zusätzlich 14.00–16.00
Isabel Fischer ☎ 20 77 88-10, Fax: -39
Mail: isabel.fischer@johannes-kirchengemeinde.de
Bärbel Klein ☎ 20 77 88-11
Mail: klein@johannes-kirchengemeinde.de

Standard-E-mail-Form:
vorname.nachname@johannes-kirchengemeinde.de

Spendenkonto der Gemeinde

IBAN: DE28 370 501 980 0200 029 60
Bitte Spendenzweck ggf. angeben. Für Spenden bis 200,00 € ist keine Zuwendungsbestätigung („Spendenbescheinigung“) nötig, es genügt der Überweisungs- oder Einzahlungsbeleg der Bank.

www.jkg-bg.de

Presbyterium

Ilona Bahls ☎ 180 33 244; Wolfgang Bauer ☎ 91 08 437; Alexander Beaumont ☎ 32 40 678; Reiner Boje ☎ 36 11 61; Wiebke Bokranz ☎ 369 88 75; Dr. Katharina Hetze ☎ 0162 786 5881; Rüdiger Kloeveborn ☎ 961 09 179; Brigitte Mäder-Heller ☎ 0171 473 8600; Mitarbeiterpresbyterin Csilla Janesch ☎ 70 78 586

Kindergärten in Trägerschaft der KJF

Kindergarten Wolkenburg: Zanderstr. 51b
Leitung: Uta Woehlke-Guta ☎ 382 761 9
Kindergarten Sternennest: Rotdornweg 30
Leitung: Maria Förster ☎ 3 82 76 17

Ansprechpartner Gemeindebrief-Redakteure:

Regina Warneke-Wittstock & Tom Buchsteiner:
gemeindebrief@johannes-kirchengemeinde.de

www.johannes-kirchengemeinde.de

Gebetshaus:

Alexander Schlüter ☎ 0177 2853896
Jugend-Diakon: Dennis Ronsdorf
☎ 0151 – 22 16 52 60,
Mail: dennis.ronsdorf@johannes-kirchengemeinde.de
Jugendleiterin/Kinder & Familien:
Inge Lissel-Gunemann ☎ 20 77 88-21,
0151 42319251
Mail: inge.lissel-gunemann@johannes-kirchengemeinde.de
Kantor: Christoph Gießer ☎ 934 326 7
Küsterin: Csilla Janesch ☎ 707 858 6
Rigal'sche Kapelle, Kurfürstenallee 11
Johanneskirche, Zanderstr. 51
Küsterin: Regina Franz ☎ 0170 700 78 38
Immanuelkirche, Tulpenbaumweg 2
Büro: Immanuelkirche, Lili Krieger ☎ 32 10 80,
Di+Do 9-11.00
Johannesbruderschaft:
br.pirminius@johannesbruderschaft.eu
☎ 0170 6941925
Francophone Gemeinde:
Sabine Schäfer ☎ 0151 41883725

Glanzlicht-Gottesdienst Nr. 26

Sa 10.10. 18 Uhr, Johanneskirche

ANGST UND VERTRAUEN beim Fliegen als Flugkapitän und als Passagier

Matthias Schultz (aufgewachsen auf dem Heiderhof und getauft und konfirmiert in unserer Gemeinde) hat als Pilot der Lufthansa vor zehn Jahren offen über seine Angst und sein Vertrauen als Flugkapitän der größten Passagierflugzeuge geschrieben. Dabei wird deutlich, was er vom Umgang Jesu mit seiner „Mannschaft“ (den zwölf Jüngern) gelernt hat für den Umgang mit seiner Crew an Bord des Airbus. Von seinem Glauben her wird Grundlegendes zum, gerade auch während der Corona-Krise, wichtigen Thema eindrucksvoll ausge-



sprochen, und von mir vertieft durch Gedanken von Henri J. M. Nouwen. Norman Rentrop berichtet, wie er als

Passagier auf seinen vielen Flügen Angst und Vertrauen als Christ erlebt.

Dazu werden Lieder gesungen von der Gesangspädagogin und Solistin Christiane Kreis, die auch zusammen mit der Flötistin Anke Kreuz musiziert.

Herzliche Einladung zu diesem Glanzlicht-Abendgottesdienst in der Johanneskirche (wegen der Auflagen zum Abstandhalten nicht in der Rigal'schen Kapelle!)

Prädikant Hans-Georg Kercher



Von Herzen geben

Online-Kollekte

Gottesdienst verpasst? Sie können trotzdem spenden – mit dem Internet-Klingelbeutel auf www.ekir.de/klingelbeutel

Hier finden Sie auch weitere Informationen zu den Projekten, die mit Kollekten unterstützt werden. Auch bei der Online-Kollekte erhalten Sie eine Zuwendungsbestätigung, die einkommensteuerermindernd eingesetzt werden kann.

Appell der Wohlfahrtsverbände in Bonn: „Leben retten und Eskalation verhindern!“

Die Wohlfahrtsverbänden in Bonn appellieren angesichts der katastrophalen Zustände im Flüchtlingslager Moria, Leben zu retten und eine weitere Eskalation zu verhindern. 13.000 Menschen auf der griechischen Insel Lesbos brauchen europäische Solidarität!



Bei den elementaren Menschenrechten auf Leben und Gesundheit darf es keine Einschränkungen geben (Foto: KK Bonn J. Gerhardt)

„Das Flüchtlingslager der Insel Moria brennt. 13.000 Schutzbedürftige, die in Moria untergebracht waren, brauchen Sicherheit, eine menschenwürdige Unterbringung und medizinische Versorgung. Auch die griechische Bevölkerung braucht Sicherheit“, heißt es.

Die Wohlfahrtsverbände in Bonn mit den kirchlichen Hilfswerken Caritas und Diakonie appellieren an die Bundesregierung und an die Europäische Union: „Lassen Sie uns gemeinsam die Schutzbedürftigen aufnehmen und unseren griechischen Nachbarn zur Hilfe eilen! Wir appellieren an die Stadt Bonn: Lassen Sie uns unseren Beitrag dazu leisten! Auch in Bonn können Flüchtlinge aus Moria aufgenommen werden! In Bonn haben viele Bürgerinnen und Bürger gute Erfahrungen gemacht und sind bereit wieder zu unterstützen.“

#bonnistbereit

Weitere Infos: www.dw-bonn.de



Parkbuchhandlung
Koblenzer Str. 57
53173 Bonn
Tel.: 0228 352191
www.parkbuchhandlung.de
info@parkbuchhandlung.de



THOMAS-KIRCHEN- GEMEINDE ALLGEMEIN

Festival der Begegnungen

Sa 14.11. – So 22.11., Pauluskirche

Siehe das ausführliche Programm in diesem Gemeindebrief auf Seite 3.

Aus dem Presbyterium

Das Presbyterium hat folgende Besetzungen beschlossen:

Vorsitzender: Pfarrer Siegfried Eckert

Stellv. Vorsitzende: Regina Uhrig

Kirchmeister: Manuel Esser

Stellv. Kirchmeister: Dr. Gerhard Thiele

Finanz- und Bauausschuss

Vorsitzender: Manuel Esser

Mitglieder

Bez. 1

Manuel Esser

Ulfilas-Müller-Bremer

Pfr. Siegfried Eckert

Dr. Stephan Ebeling

Bez. 2

Ulrich Schoepe

Dr. Gerhard Thiele

Heidrun Bahls

Angelika Bockamp

Christian Ibach

überbezirklich

Daniel Schöneweiß

Jugendausschuss

Vorsitzende: Carsten Goy (Bez. 1)/Christian Ibach (Bez. 2)

Mitglieder

Bez. 1

Carsten Goy

Manuel Esser

Cornelia Creuels-Köhne

Bez. 2

Angelika Bockamp

Christian Ibach

Pfr. Oliver Ploch

überbezirklich

Daniel Schöneweiß

Jugendvertreter*innen:

Konstanze Ebel, Julius Gummersbach, Hanna Müller, Irina Petzold, Julia Williams

Diakonieausschuss

Vorsitzende: Cornelia Creuels-Köhne (Bez. 1)/ Heidrun Bahls (Bez. 2)

Mitglieder

Bez. 1

Elfi Klein

Tina Müller

Cornelia Creuels-Köhne

Bez. 2

Heidrun Bahls

Angelika Bockamp

Christian Ibach

Weitere Mitglieder:

Bez. 1: Renate Lippert, Jessica Lambrecht, Gabi Schneider, Bez. 2: Elke Melzer

Ausschuss für Theologie/ Gottesdienst/Kirchenmusik

Vorsitzende: Pfr. Siegfried Eckert (Bez. 1)/ Pfr. Oliver Ploch (Bez. 2)

Mitglieder

Bez. 1

Pfr. Siegfried Eckert

Pfr. Dr. Jochen Flebbe

Bez. 2

Heidrun Bahls

Angelika Bockamp

Pfr. Oliver Ploch

Regina Uhrig

Weitere Mitglieder:

Bez. 1: Angelika Buch, Daniel Müller, Bez. 2: Barbara Dünne, Ingeborg Hantel

Zukunftsausschuss

Bezirk 1: Pfr. Siegfried Eckert, Manuel Esser, Annette Unkelbach

Bezirk 2: Pfr. Oliver Ploch, Ulrich Schoepe, Dr. Gerhard Thiele

Ausblick für November: Konzert für Orgel und Gesang mit Prof. Torsten Laux und Barbara Dünne So 01.11. (Allerheiligen) 18.00, Christuskirche

Mit Werken von Laux, Kahle, Haydn, Barber, Lauridsen.
Eintritt frei, Spenden erbeten.



RUND UM DIE CHRISTUSKIRCHE UND DIE THOMASKAPELLE



Urlaube und Freizeiten 2021 planen Für Jugendliche, Erwachsene und Senioren

Bitte planen Sie auch im kommenden Jahr rechtzeitig mit den interessanten Angeboten unserer Gemeinde. Die Sommerfreizeit der Jugendlichen in den großen Ferien befindet sich noch in der Planung. Bald können wir sicher einen Zeitraum mitteilen.



Auch die Einkehrtage unter der Leitung von Pfr. Ploch und Regina Uhrig im Evangelischen Kloster der Schwestern vom Casteller Ring finden wieder statt vom 09.08. – 13.08.21.

Fest steht schon eine neue Fahrt mit Pfarrer Dr. Grub und seiner Frau Elke: 8 Tage Frankreich. Auf den Spuren der Hugenotten vom 28.08. – 05.09.21. Weitere Informationen in den nächsten Gemeindebriefen.

Neu: Begegnung mit dem Bezirkspresbyterium Sonntags nach dem Gottesdienst

Wie heißen die Presbyterinnen und Presbyter bei uns im Bezirk? Was bewegt die Gemeindeleitung aktuell? Wer ist für was zuständig? Was bewegt sich in Sachen Gebäude, Haus der Familie, Finanzen oder Jugend usw. Eine neue Idee, um mehr Transparenz und Austausch zwischen dem Presbyterium und den Gemeindegliedern zu schaffen, ist entstanden. Nach den Gottesdiensten stehen einzelne Presbyterinnen und Presbyter bei einer Tasse Kaffee für Fragen und Gespräche bereit. Los geht es am 11.10. mit Regina Uhrig und Max Ehlers. Am 18.10. stehen Angelika Bockamp und Dr. Gerhard Thiele Rede und Antwort und am 01.11. sind Christian Ibach, Heidrun Bahls und Ulrich Schoepe für Sie bereit.

Familiengottesdienste Erntedank

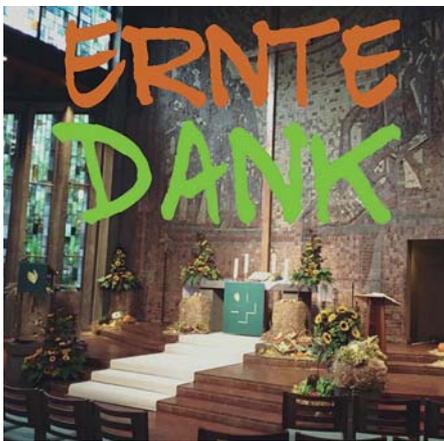
Trotz allem: DANKE

So 04.10. 09.30 und 11.30, Christuskirche
Auch und gerade für Kinder war die Corona-Zeit nicht einfach. Wir sind froh, dass unsere Kindergärten wieder offen und in Betrieb sind. So haben wir trotz aller Schwierigkeiten viel zu danken. Das wollen wir aus den bekannten Gründen mit zwei Familiengottesdiensten feiern. Los geht es um 9.30 Uhr mit der Kindertagesstätte Thomaskapelle. Um 11.30 Uhr folgt dann der Erntedankgottesdienst der Kindertagesstätte Christuskirche.

Der Mensch ist, was er isst

Abendgottesdienst zum Erntedankfest

So 04.10. 18.00, Christuskirche



Herzliche Einladung zu einem festlichen Abendgottesdienst zum Erntedank. Genießen Sie den reich geschmückten Altar und feiern Sie mit uns das Abendmahl. In der Predigt lädt Pfarrer Ploch unseren diesjährigen Gemeindepraktikanten stud. theol. Simon di Matteo Gareis ein, über das Thema Nahrung und unsere Essgewohnheiten zu sprechen. „In der Predigt erzähle ich darüber, wie und warum ich zum Veganer wurde. Das hat auch mit meinem Verhältnis zu Tieren, mit ökologischen Überlegungen und letztlich auch mit Gott zu tun“, so Gareis.

Der Konflikt zwischen Luther und Papst

Vespertagesdienst und Vortrag

Mi 07.10. 19.00, Christuskirche

Hat der historische Konflikt zwischen Luther und Papst heute noch eine Bedeutung? Nach einem Vespertagesdienst mit Predigt von Pfr. Ploch und Feier des Heiligen Abendmahles laden wir zu einem Vortrag von Pfr. i.R. Hans Georg Link ein. Wie sehen evangelische Christen das Papstamt heute? Ein mögliches Amt der Einheit oder ein Hindernis auf dem Weg zu mehr Gemeinsamkeit? Eine kleine Stärkung gibt es zwischendurch. Die Komplet schließt den Abend ab.

Gott will Dich ganz

Von der Radikalität der Nachfolge

So 11.10. 10.30 und 18.00, Christuskirche

Ausgehend von der Frage des reichen Jünglings: „Was muss ich tun, damit ich das ewige Leben erbe?“ fragt Prädikantin Regina Uhrig in diesen Gottesdiensten: Was ist das, das ewige Leben? Ist das ein Lebensziel für mich? Wie zeigt sich meine aktuelle Art der Nachfolge? Wo wird mein Glaube lebendig? Wie kann ich mich Gott öffnen?

Ehrung Ludwig van Beethovens zum 250. Geburtstag

Vernissage mit Lesung und Orgel

Sa 17.10. 17.00, Christuskirche

Wir eröffnen mit Bärbel Grebert eine Ausstellung ihrer vielseitigen Werke, die unmittelbar auf die Person Ludwig van Beethovens bezogen sind. Scherenschnitt, Bleistift, Farbstift und Collage und verschiedene Installationen sind bevorzugte Methoden ihrer vielseitigen Arbeiten. Nach einer Eröffnung mit Pfarrer Ploch liest Kai Grebert in der Kirche zum Thema „Ludwig van Beethoven und seine Zeit in Bonn von 1770 bis 1792“. Dazu erklingt Musik von Barbara Dünne an der Winterhalter-Orgel. Die Ausstellung im Gemeindesaal ist bis Sonntag, den 25.10. jeweils von 15.00 – 18.00 täglich geöffnet.

Das deutsche Krokodil

Gottesdienst zum Buch

von Ijoma Mangold

**So 18.10. 10.30 und 18.00,
Christuskirche**

Als „Buchmesse“ feiern wir beide Gottesdienste an diesem Tag mit einer 2017 erschienenen Biographie des deutschen Literaturkritikers und Journalisten Ijoma Alexander Mangold. Seine Mutter stammt aus Schlesien, sein Vater kam aus Nigeria für kurze Zeit nach Deutschland, um sich zum Facharzt ausbilden zu lassen. Mangold erinnert sich an seine Kindheits- und Jugendjahre. Wie wuchs man als „Mischlingskind“ und „Mulatte“ in der Bundesrepublik auf? Wie geht man mit einem abwesenden Vater um? Und womit fällt man in Deutschland mehr aus dem Rahmen, mit einer dunklen Haut oder mit einer Leidenschaft für Thomas Mann und Richard Wagner? Die Predigt von Pfarrer Ploch wagt mit diesem Buch einen differenzierten Beitrag zur aktuellen Rassismusdebatte in Deutschland. Der Gottesdienst wird von Mitarbeiterinnen der Bücherei mit gestaltet. Im Anschluss laden wir zu einem Bücherflohmarkt ein.

Theo-LOGISCH

Woher kommt das Böse?

Mi 21.10. 20.00, Christuskirche

Prof. Dr. Eberhard Triesch und Pfarrer Ploch eröffnen ein neues biblisch-theologisches Vortrags- und Diskussionsformat. Persönliche Themen des Glaubens, aber auch gesellschaftlich-politische Debatten sollen aufgegriffen und ins Gespräch gebracht werden. Lassen Sie sich einladen zu einem Impulsvortrag mit anschließender Diskussion. Das Thema: „Woher kommt das Böse und wie begegnet es uns?“ bestimmt diesen Abend. Die Kirche hat sich zunehmend in ihrer Verkündigung vom Teufel verabschiedet. Das Böse aber ist geblieben. Wie gehen wir damit um?

Sonntags ist immer langweilig

Vom Lob des Ruhetages

So 25.10. 10.30 und 18.00, Christuskirche

Was machen Sie eigentlich sonntags? Viele sind froh, wenn der Tag rum ist, weil sie nichts mit sich anzufangen wissen. Das Evangelium für diesen Sonntagsgottesdienst lehrt: Der Sabbath ist für den Menschen da und nicht umgekehrt. Aber was heißt das heute? Herzliche Einladung zu einer Predigt mit Predigtgespräch und Erfahrungsaustausch.

Der Turmbau zu Babel

Gottesdienst für Kinder und Familien

So 25.10. 12.00, Christuskirche

Als Ersatz für den vor Corona wöchentlichen Kindertagesdienst gibt es jetzt einen eigenen Gottesdienst für Kinder und alle interessierten Erwachsenen mit Pfarrer Ploch und



Team. Thema ist der Turmbau zu Babel. Schon mal mit Schaumstoffelementen einen Riesenturm im Altarraum gebaut? Oder mit Bauklötzen versucht über zwei Meter zu kommen? Wir hören nicht nur die aufregende Geschichte aus der Bibel, sondern erleben sie auch leibhaftig mit. Ein Erlebnis für die ganze Familie.

Reformationsfest

Eine feste Burg ist unser Gott ...

Sa 31.10. 18.00, Christuskirche

Erleben Sie in diesem Jahr ausnahmsweise das Reformationsfest nicht in der Erlöserkirche, sondern in Ihrer Christuskirche mit Pfarrer Ploch und Prädikant Harms.

Gedenktag der Heiligen Allerheiligen ist auch evangelisch So 01 11. 10.30 Uhr, Christuskirche

Herzliche Einladung zu einem Gedenktag, der volkstümlich nur als katholischer Feiertag wahrgenommen wird. Die „Wolke

der Zeuginnen und Zeugen“ ist aber in beiden Kirchen groß. Wir würdigen sie und fragen, was heute Nachfolge heißt.



Mehr
Generationen
Haus

Haus der Familie Aktuelle Veranstaltungen

Bürozeiten während der Herbstferien

Während der Herbstferien vom 12.10. bis 23.10. ist das HDF-Büro immer mittwochs von 9.00–12.30 Uhr für Sie da.

Herbstferien-Programm

Für Kinder ab 6 Jahren und Jugendliche



Während der **Herbstferien vom 12. bis 23.10.** bietet das Haus der Familie ein Herbstferienprogramm an! Vom kreativen Kunstprojekt über Upcycling und Stricken bis hin zu Leonardo da Vinci, dem Spiel der Kräfte, herbstlichen Köstlichkeiten oder den Rittern – das Angebot ist so bunt wie der Herbst! Aktuelle Informationen unter www.hdf-bonn.de oder in unserem Herbstferienflyer! Anmeldung ab sofort.

NEU! Reiseberichte – Besuch des Buschkrankenhauses in Vanga DR Congo, Vortrag und Film.

Fr 30.10. 18.30–20.30, HdF

Bericht von einem Besuch des Missionskrankenhauses mitten im afrikanischen Busch im Oktober/November 2019. Amerikaner, Schweizer und deutsche Freunde und Sponsoren betreiben das evangelische Hospital am Kwiluf Fluss 350 km östlich von Kinshasa.

Leitung: Hubertus Krüger, 1x120 Min., Spende

NEU! Stammtisch-Kämpfer*innen – Argumentationstraining gegen diskriminierende Parolen

Sa 31.10. 10.00–17.00, HdF

Der Stammtischkämpfer*innen-Workshop ist ein Argumentationstraining gegen rechte und diskriminierende Parolen. Wir alle kennen das:

In Diskussionen, dem Gespräch mit der Tante oder beim Grillen mit dem Sportverein fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, denken, da hätten wir gerne den Mund aufgemacht, widersprochen, die rechten Parolen nicht einfach so stehen lassen. Wir wollen die Schrecksekunde überwinden und Position beziehen! Wir können durch Widerspruch, deutliches Positionieren und engagierte Diskussionen ein Zeichen setzen, die Stimmung in unserem Umfeld beeinflussen und unentschlossenen Menschen ein Beispiel geben.

Das Seminar besteht aus vier Modulen: 1. Erfahrungsaustausch, 2. Theorie-Input / Argumentieren, 3. Übung / Die Schrecksekunde überwinden, 4. Rollenspiel oder Gruppenarbeit

Leitung: Katharina Bete, 55 € bis 70 € (inkl. Mittagessen – Kursteilnahme auch KOSTENFREI oder zu ANTEILIGER Kursgebühr möglich!)

Skill you up – Finde deine Leidenschaft Fr 30.10.+27.11. 18.00–20.30, HdF

Vor hunderten von Jahren hat eine Erfindung die Völker vereint: Ein globales Zahlungsmittel, das Geld. Heute ist es ein gravierender Faktor, der uns auseinander treibt. Der Austausch von Fähigkeiten bringt uns nicht nur zusammen, er macht jeden von uns stärker, gibt uns eine Aufgabe und kann unser Leben zutiefst bereichern. Komm vorbei und finde deine Leidenschaft oder entdecke verborgene Talente in dir.

Leitung: Tobias Becker, je x2,5 Ustd., gebührenfrei



Treffpunkt Bücherei

„Buchmesse“ am 18. Oktober 2020 in der Christuskirche

Herzliche Einladung an alle unsere Leserinnen und Leser zum Gottesdienst mit der Bücherei:

Pfarrer Oliver Ploch feiert eine „Buchmesse“ in der Christuskirche unter Mitwirkung des Büchereiteams.

Die neuen Öffnungszeiten haben sich bewährt

Die neuen Öffnungszeiten jeden **Montag von 15 bis 18 Uhr** und jeden **Donnerstag 15 bis 18 Uhr** haben sich bewährt und werden gut angenommen. Deswegen gelten diese Öffnungszeiten bis auf weiteres und auch in den Herbstferien.

„Lesen am Vormittag“ mit Elke Volz kann wieder starten

Seit mehr als 10 Jahren wurde einmal im Monat mittwochs um 10 Uhr in unserer Bücherei für Erwachsene vorgelesen. Elke Volz bringt durch ihr einzigartiges und lebendiges Vorlesen Leben in so manchen „Klassiker“, zu dem man sonst als Leser vielleicht nicht unbedingt greifen würde. Diese schöne Tradition wurde durch den Corona-Lockdown unterbrochen. Die gute Nachricht ist: Seit September wird in den Bänken der Christuskirche vorgelesen, denn dort können alle Zuhörer*innen mit dem nötigen Abstand sitzen. Die nächsten Termine sind **am 21.10., am 04.11. und am 09.12.**, jeweils **um 10 Uhr**. Das Angebot ist jederzeit offen für neue Interessierte. Der Vortrag von Elke Volz über Theodor und Emilie Fontane, der z.B. im HDF-Programm bereits für den 22.10. angekündigt wurde, findet leider nicht statt, sondern wird ins nächste Jahr verschoben.

Für das **Bilderbuchkino** mit Helga Dejeje gibt es leider noch keine neuen Termine.

Gemeindeleben

Neues aus Gruppen und Kreisen

Männerkreis

Fr 02.10. 20.00, Christuskirche

Eine muntere Runde trifft sich zu gemeinsamer Diskussion und Beisammensein. Heute geht es um eine provokante Frage, die Gerhard Thiele in die Runde wirft: „Ist der Monotheismus eine Ursache der Gewalt?“ Der ausschließende Wahrheitsanspruch der drei monotheistischen Religionen gefährdet den interreligiösen Dialog und die Verständigung. Oder kann man das auch anders sehen? Herzliche Einladung zu einer spannenden nicht nur theologischen Debatte. Bitte melden Sie sich bei Max Ehlers an.

Café Christuskirche

mit Brigitte Endberg und ihrem Team

Fr 07.10. 15.00, Christuskirche

Herzliche Einladung zu einem vergnüglichen Nachmittag zum Thema „In vino veritas“. Neben Kaffee und Kuchen wird ein edler Tropfen verkostet. Erstmals hat

sich dieser Kreis im September getroffen und sich ausgetauscht, wie es in der Coronazeit ergangen ist. Jetzt wollen wir wieder beisammen sein. Bitte melden Sie sich unbedingt bei Frau Endberg an, weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist: Tel 31 51 78.

Gemeindefrühstück

Mi 14.10. 12.00, Park Restaurant Rheinaue
Wir wollen uns wieder treffen zum „Offenen Freiluft Lunch“ im Park Restaurant Rheinaue, Bus 610,611 bis Haltestelle Park Restaurant.

Wer kommt, der kommt, sucht sich einen Platz mit Abstand und bestellt sich, was er/sie will. Hinterher kann man noch einen Spaziergang machen oder ein Kännchen trinken. Alles in Eigenverantwortung. Wenn im Freien (evtl. Heizstrahler), ist warme Kleidung angebracht.

Ich freue mich heute schon auf Sie!

Karin Ulrich

Frauentreff

Do 15.10. 19.00, Christuskirche

Eine muntere Frauenrunde trifft sich im Gemeindesaal. Heute steht ein literarischer Abend mit Frau Elke Volz auf dem Programm.

Freitagstreff

Fr 16.10. 19.30, Christuskirche

Ein lockerer Kreis mit bekannten und immer wieder neuen Gesichtern aus allen Altersstufen. Heute geht es um „Evangelisch und Katholisch“ Ein Blick auf das, was unsere Konfession jeweils ausmacht. Kommen Sie doch bei Interesse einfach dazu oder wenden Sie sich an die Leiterin des Kreises Presbyterin Heidrun Bahls.

Kontakte und Sprechzeiten

Pfarrer Siegfried Eckert

Bodelschwingstr. 5, ☎ 433 17 39
Mail: siegfried.eckert@ekir.de
Sprechst.: Di 17.30–18.30, Fr 9–10.00

Pfarrer m.b.A. Dr. Jochen Flebbe

☎ 184 57 51
Mail: jochen.flebbe@ekir.de

Pfarrer Oliver Ploch

Friesenstr. 4, ☎ 374 339, Fax: 372 208
Mail: oliver.ploch@ekir.de
Sprechstunde: In dringenden Fällen jederzeit und gerne nach Vereinbarung

Presbyterium:

Heidrun Bahls ☎ 360 370 50; Angelika Bockamp ☎ 68 86 034; Cornelia Creuels-Köhne Mail: creuels@t-online.de; Dr. Stephan Ebeling Mail: stephan.ebeling@ekir.de; Max Ehlers ☎ 01578 - 488 02 79; Manuel Esser Mail: manuel.esser@ekir.de; Carsten Goy Mail: carsten.goy@ekir.de; Christian Ibach ☎ 36 81 440; Elfi Klein Mail: elfi.klein@ekir.de; Sr. Tina Müller ☎ 18 03 64 20; Ulfilas Müller-Bremer ☎ 0170 - 34 37 512; Daniel Schönweiß ☎ 0163 - 37 81 779; Ulrich Schoepe ☎ 37 18 01; Dr. Gerhard Thiele Mail: gerhard.thiele@ekir.de; Regina Uhrig Mail: regina.uhrig@ekir.de; Annette Unkelbach ☎ 377 76 34

Haus der Familie. Familienbildungsstätte plus Mehrgenerationenhaus, Friesenstr. 6

Leitung: Katharina Bete
Büro Mo–Fr 9–12.00 ☎ 37 36 60
Mail: info-hdf@ekir.de, www.hdf-bonn.de
Instagram unter @hausderfamilie.bonn

Kleiderkammer Bad Godesberg

Godesberger Allee 6–8
Öffnungszeiten: Mo+Di 10–13 Uhr,
Mi+Do 15–18 Uhr

Christuskirche

Küsterin: Ingeborg Hantel ☎ 37 49 20,
Fax: 37 75 738

Kantorin: Barbara Dünne ☎ 0177 - 74 21 055
Mail: barbara.duenne@ekir.de

Bücherei: Hohenzollernstr. 70, z.Zt. Mo+Do
15.00–18.00, ☎ 37 98 71

Mail: christusbuecherei@ekir.de,
Instagram unter @buecherei.christuskirche
Ltg.: Anja Maria Gummersbach

Gemeinredakteur: Dr. Dietrich Vennemann
Mail: dietrich.vennemann@googlemail.com

Ansprechpartnerinnen offenes Ohr:

Brigitte Endberg ☎ 31 51 78
Almut Rogg ☎ 39 18 182

Netzwerk Hand in Hand:

Gisela Wege-Böddeker ☎ 37 81 74

Kindertagesstätte Christuskirche:

Leitung: Ulrike Gottschlich ☎ 38 27 271
Mail: info-christuskirche@kjf-ggmbh.de

Organisatorisches rund um die Konfirmandenarbeit:

Angelika Bockamp ☎ 68 86 034
Mail: angelika.bockamp@ekir.de

Gemeindeamt: Isolde Born

Büro Christus-/Pauluskirche:

Friesenstr. 4/In der Maar 7
Geöffnet: tagsüber nach Vereinbarung
☎ 33 60 33 78, Fax: 33 67 47 98
Mail: isolde.born@ekir.de

Pauluskirche

Küster: Daniel Müller ☎ 0177 - 57 98 146

Mail: daniel.mueller@ekir.de

Kantorin: Angelika Buch ☎ 32 62 14

Mail: angelika.buch@ekir.de

Kinder- und Jugendarbeit Pauluskirche

Gemeinédiakon: Daniel Schönweiß

☎ 0163 - 37 81 779

Mail: daniel.schoeneweiss@ekir.de

Gemeindegewester: Tina Müller ☎ 18 03 64 20

Mail: tina.mueller@ekir.de

Bücherei: In der Maar 7, z.Zt. Mi 15.00–18.30 +
Fr 15.00–17.30

☎ 31 71 20, Mail: paulusbuecherei@thomas-
kirchengemeinde.de

Ltg.: Andrea Reinkensmeier

Brücke-Buchladen:

In der Maar 7 ☎ 93 19 94 69

Gemeinredakteurin: Renate Lippert

☎ 331 516, Mail: renete_lippert@gmx.de

Kindertagesstätte Pauluskirche:

Leitung: Jenni Jackisch, Bodelschwingstr. 9,

☎ 38 27 274

Mail: info-pauluskirche@kjf-ggmbh.de

Thomaskapelle

Gemeindegewest: Kennedyallee 113

Else Reinert ☎ 35 73 53

Kindertagesstätte Thomaskapelle:

☎ 38 27 273

Mail: info-thomaskapelle@kjf-ggmbh.de

www.thomas-kirchengemeinde.de

Auf der Website finden Sie stets weitere Infos und aktuelle Termine, die im Gemeindebrief nicht ausreichend Platz finden.



RUND UM DIE PAULUSKIRCHE

Bilderbuchgeschichte

Die drei Schmetterlinge

Do 01.10. 17.00 Gemeindesaal



Die drei Schmetterlinge geraten in Gefahr – aber wo sie auch Schutz suchen, immer soll nur einem von ihnen geholfen werden. Wie können sie alle drei gerettet werden?

Das Bilderbuchtheater ist wieder gestartet! Im Gemeindesaal der Pauluskirche ist genug Platz für 12 Erwachsene und ihre (Kindergarten-) Kinder. Da liest jeweils am ersten Donnerstag im Monat um 17.00 Konstanze Ebel eine Bilderbuchgeschichte mit dem Kamishibai. Wegen der begrenzten Plätze bitte anmelden im Haus der Familie (info-hdf@ekir.de).

Café Elternzeit

Dienstags 09.30–11.00, Pauluskirche

Das Café Elternzeit mit Konstanze Ebel für Babys im ersten Lebensjahr ist wieder gestartet. Die Teilnehmerzahl ist aus Hygienegründen begrenzt, aber es gibt noch Plätze! Bitte anmelden im Haus der Familie (info-hdf@ekir.de) Die Teilnahme ist kostenfrei. Herzlich willkommen!



Spendenkonto der Thomas-Kirchengemeinde:

IBAN: DE64 3506 0190 1088 4333 31
Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Spendenkonto für die Orgel:

Ev. Thomas- Kirchengemeinde,
Orgel Christuskirche
IBAN: DE52 3705 0198 1932 3843 97

Spendenkonto der Thomasstiftung:

IBAN: DE16 3705 0198 1931 9400 09
Kennwort: Bitte Spendenzweck angeben!

Konfirmation 2020 in der Pauluskirche

So 04.10. 1. Gruppe 10.00, 2. Gruppe 12.00



Endlich feiern wir Konfirmation! Am Sonntag, dem 04. Oktober werden nun endlich unsere Konfis 2020 in der Pauluskirche konfirmiert. Eine tolle Truppe, eine wunderbare Gemeinschaft erreicht endlich das Ziel auch nach Corona-Wirren, die uns aber in dieser Konfizeit, so denke ich, eher zusammengeschweißt als auseinandergebracht haben. Aufgrund der Coronaregeln findet die Konfirmation in zwei Teilgruppen statt und wir feiern am 4. Oktober um 10 Uhr und um 12 Uhr Konfirmation.

Am Samstag, dem 03. Oktober feiern wir um 18 Uhr das Abendmahl in einem Gottesdienst im „kleinem Kreis“ nur mit Eltern und Paten. Und auch an den Gottesdiensten am Sonntag werden leider nur viel weniger Plätze als sonst in der Kirche zur Verfügung stehen. Für uns, Daniel Schöneweiß, Siegfried Eckert, Jochen Flebbe, war die Zeit mit den Konfis 2020 einfach schön, trotz aller Coronawirren. Es lässt einen sehr dankbar werden, wenn man mit solch wunderbaren jungen Menschen Zeit im Nachdenken und Feiern verbringen darf.

Schon jetzt ein großer Dank und ein herzlicher Glückwunsch an unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Marla Buchsteiner, Victoria Dolschenko, Anna Ebel, Nora Ebel, Phil Flachsbarth, Timon Iwankowski, Katinka Keden, Carolina Krause, Evalotta Lochte, Nikolas Lochte, Katja Martin, Maurice Mosen, Paula Panhans, Ida Praetorius, Amal Saib, Leyla Saib, Max Schmedt auf der Günne, Fabian Segschneider, Tim Soddemann, Tabea Stüber, Marieke Suing, Luana Urban Abraços, Helene Werner, Karoline Werner, Alexandra Wolf, Odile Zilch

Ökumenisches Frauenfrühstück

Di 06.10. 09.00, Pauluskirche

Aus Corona-Gründen wird zu einem ökumenischen Frauenfrühstück nicht im Maarhaus, sondern in die Pauluskirche eingeladen. Pfr. Siegfried Eckert wird die Zusammenkunft mit einer Andacht eröffnen. Thema: Was würde Luther zu Corona sagen? Kaffee und Kekse werden in der Kirche gereicht.

PFF – Paulus For Future

Mi 07.10. 19.30, Pauluskirche

Bei diesem Treffen wird die Pauluskirche zum Kino: „**Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen**“, ein Dokumentarfilm über internationale Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen, damit Antworten auf drängende Fragen unserer Zeit geben und das Bild einer anderen Zukunft zeichnen. Gemeinsam schauen wir den Film an und bieten danach Raum für Diskussion und Austausch.

Annette Unkelbach

Frauen-Frühstück

Nächster Termin:

Di 20.10. 09.30, Café Selig

Neu: Talk auf Paulus

Eine Gesprächsrunde
über Gott und die Welt

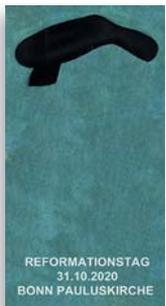
Di 27.10. 19.30, Kulturcafé Selig

Pfr. Siegfried Eckert lädt um 19.30 Uhr zu einem neuen Gesprächsformat ein. Möglichst monatlich sollen theologisch fundierte Themen mit Tiefgang, Humor und Toleranz ins Spiel gebracht werden. Wenige Tage vor dem Reformationstag starten wir mit dem Thema: „Was sich unbedingt ändern müsste ...“

Nach einem geistlichen Impuls durch den Gastgeber darf leidenschaftlich, generations-, partei- und geschlechterübergreifend respektvoll miteinander diskutiert und nachgefragt werden.

Wir feiern Reformation einmal anders!

Sa 31.10. 20.00, Pauluskirche



Da die Godesberger Gemeinden auf einen gemeinsamen Gottesdienst am 31.10. aus Corona-Gründen verzichten, feiern wir in der Pauluskirche Reformation anders mit:

LUTHER FLASHS UPDATE

Ein Kultur- und Gesprächsabend mit Ausstellungseröffnung zur Reformation heute. Zum Reformationsjahr 2017 war LUTHER FLASHS ein unkonventioneller Beitrag: Aus fotografischer Perspektive unserer Alltagswahrnehmungen wurden mit theologisch-heuristischem Eros Fragen nach der Präsenz, Wirkung, Prägekraft der Reformation in unserer postmodernen Gesellschaft gestellt. Am heutigen Reformationstag ein UPDATE: Sind diese Fragen nach wie vor aktuell? Oder müssen wir sie vor anderen Horizonten womöglich neu stellen?

LUTHER – JAZZ ERST RECHT!

Musik Jürgen Hiekel (sax), Marcus Schinkel (piano)

LUTHER FLASHS

Ausgewählte Bilder und Auszüge aus dem Beitrag ‚Am Anfang stand Liebe‘ von Harald Schroeter-Wittke, Gotthard Fermor, Jürgen Jaissle

LUTHER FLASHS IMPULS

Gotthard Fermor, Pädagogisch-Theologisches Institut der EKIR, Bonn, mit Jürgen Jaissle, Solingen und Prof. Dr. Cornelia Richter, Lehrstuhl für Systematische Theologie und Hermeneutik, Köln

Veranstalter: PTI Pädagogisch- Theologische Institut der EKIR / PAULUSKIRCHE / FORUM REFORMATION

Die Ausstellung ist bis zum 22.11. in der Pauluskirche zu besichtigen. Ein Ausstellungskatalog kann vor Ort erworben werden.

Neues aus der Paulus-Bücherei



Nachts in der Bücherei Fr 30.10. 20.00–21.30

An diesem Abend startet nach Corona-Pause wieder ein Angebot für junge Leser/innen ab 12 Jahren. Wir werden aus dem Hörbuch von Marc-Uwe Kling, ‚Känguru-Chroniken‘ einen Teil hören. Der Lesehund Frida wird uns dabei begleiten.

Entsprechende Corona-Regeln werden selbstverständlich berücksichtigt!

Ausblick für November: Festival der Begegnungen

Sa 14.11.–So 22.11., Pauluskirche

Siehe das ausführliche Programm in diesem Gemeindebrief auf Seite 3.

Innerhalb dieses Festivals:

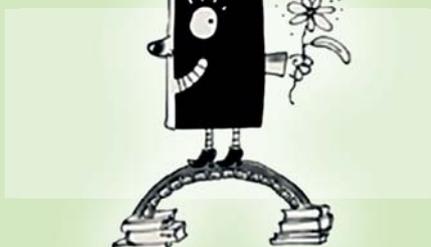
Das Leben ist nicht schwarz weiß

Judy Bailey+ Patrick Depuhl
So 15.11. 19.30, Pauluskirche



Info aus der Brücke-Buchhandlung

Auch in Corona-Zeiten sind wir für Sie da. Sie können weiterhin bei uns Bücher bestellen: **mittwochs 15.00–18.30 und freitags 15.00–17.30 Uhr in der Bücherei** oder unter Tel. 33 15 16 bei Renate Lippert sowie unter Tel. 93 19 94 69. Falls Sie niemanden erreichen, sprechen Sie Ihre Wünsche bitte auf den Anrufbeantworter. Er wird regelmäßig abgehört.



Selbstverständlich können Sie uns auch eine E-Mail schreiben: Mail des Brücke-Buchladens (bruecke_ev@gmx.de) oder an Renate Lippert (renate_lippert@gmx.de). Die Bestellungen können während der aktuellen Öffnungszeiten in der Bücherei abgeholt werden oder wir bringen Ihnen die Bücher nach Hause.

OKTOBER 2020 – G O T T E S D I E N S T E

		JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE			THOMAS-KIRCHENGEMEINDE														
		ERLÖSERKIRCHE		JOHANNESKIRCHE		IMMANUELKIRCHE		RIGAL'SCHE KAPELLE		CHRISTUSKIRCHE		THOMASKAPELLE		PAULUSKIRCHE		HEILANDKIRCHE			
		Rüngsdorfer Str. 43		Zanderstr. 51		Tulpenbaumweg 2-4		Kurfürstenallee 11		Wurzerstr. 31		Kennedyallee 113		In der Maar 7		Domhofstr. 43-49			
Zeiten an Feiertagen wie sonntags, wenn nicht extra angegeben	Sa	10.00	So	10.30	So	10.30	So	9.00	So	10.30	So	10.30	So	10.00	So	10.00	So	10.00	
Sa 03.10.	So	04.10.	Mi	07.10.	Sa	10.10.	So	11.10.	So	18.10.	So	18.10.	So	25.10.	Sa	31.10.	So	01.11.	
17. Sonntag nach Trinitatis	Waschk Erntedank-Gottesdienst	18.00	Glanzlicht-GD Thema: Schöpfung	18.00	Fermor, Familien-GD Erntedank und Blumenwiebelaktion	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Uhrig „Gott will dich ganz“ 18.00 Uhrig	09.30 und 11.30 Ploch Familiengd. Erntedank 18.00 Ploch/Gareis Erntedank	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 und 12.00 Dr. Flebbe /Jugenddiakon Schöneweiß, Konfirmation	18.00	Eckert Abendmahl zur Konfirmation	10.00	Eckert	11.00
18. Sonntag nach Trinitatis	Post	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
19. Sonntag nach Trinitatis	Post	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
20. Sonntag nach Trinitatis	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
21. Sonntag nach Trinitatis	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
Reformationstag	Waschk Reformationstag, anschl. Empfang	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	18.00	Ploch	18.00	11.00
So 01.11.	Waschk	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Fermor	18.00	Glanzlicht-GD	18.00	Glanzlicht-GD	10.30 Ploch „Buchmesse“ 18.00 Ploch	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	19.00 Ploch Vesper: Kampf Luthers gegen den Papst	18.00	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch	10.30 Ploch „Lob des Sonntags“ 12.00 Ploch, Fam.-GD 18.00 Ploch				